

Teningen Nachrichten



www.teningen.de

Amtsblatt der Gemeinde Teningen

42. Jahrgang – Nr. 17

Mittwoch, 27. April 2016

Einwohnerzahl: 11.550



Die Verwaltung informiert

» „Brückentage“

Verwaltung geschlossen am 6. und 27. Mai

Das Rathaus in Teningen, die Verwaltungsstellen in Köndringen und Nimburg sowie das Ortschaftsamt in Heimbach haben an den beiden Freitagen, 6. Mai und 27. Mai, geschlossen („Brückentage“).

» Teningen Nachrichten am 18. Mai

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss der Teningen Nachrichten für die KW 20 wird aus redaktionellen Gründen auf **Freitag, 13. Mai, um 20 Uhr**, vorverlegt.

Es wird darum gebeten, die Änderung des Redaktionsschlusses zu beachten!

» Veranstaltungskalender 2017

Heute Aufstellung des Veranstaltungskalenders

Die Zusammenkunft zur Aufstellung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2015 findet am heutigen **Mittwoch, 27. April, um 20 Uhr** im **Feuerwehrgerätehaus Teningen** (Neudorfstraße 40) statt.

Hierzu werden die Vertreter von Vereinen, Verbänden und Kirchen der Gesamtgemeinde Teningen herzlich eingeladen; eine schriftliche Einladung erfolgt nicht.

Achtung: Hallentermine bitte an mazur@teningen.de und alle sonstigen Termine an philipp@teningen.de melden.

» Gemeindebücherei in der Zehntscheuer

Bücherei vom 2. bis 6. Mai geschlossen

Die Gemeindebücherei in der Zehntscheuer bleibt wegen Umräumarbeiten vom 2. bis einschließlich 6. Mai geschlossen. Entliehene Medien, deren Ausleihfrist in dieser Zeit abläuft, können in der darauffolgenden Woche abgegeben werden.

Die Ausstellung von Margret Backhaus kann bis zum 29. April zu den Öffnungszeiten der Bücherei besichtigt werden.

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Morgen Kinderküche: Waffeln

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für alle Grundschüler der Gemeinde ein regelmäßiges kostenloses Programm an. Diesen Donnerstag werden mit allen Interessierten leckere Waffeln gebacken. Gemeinsam wird der Löffel geschwungen und anschließend können es sich alle gemeinsam schmecken lassen. Alle, die noch Waffeln mit nach Hause nehmen möchten, sollen sich bitte eine Aufbewahrungsmöglichkeit mitbringen. Wer zusätzlich noch Snacks oder Getränke möchte, kann diese wie immer für ein kleines Geld kaufen. Wer möchte, kann noch seine eigene Musik mitbringen, damit es beim Basteln gute Unterhaltung gibt.

Morgiger Donnerstag, 28. April, von 15.30 bis 17 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6, in der Nähe des Bauhofs.

Gesund und fit im JuZe Teningen

Am Dienstag, 24. Mai, findet von 16.30 bis 19.30 Uhr im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6) in Kooperation mit dem Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz ein Ernährungsworkshop statt.

Das Programm „Blickpunkt Ernährung“ ist für alle Jugendlichen zwischen zwölf und 18 Jahren gedacht. Beim gemeinsamen Kochen, Essen, Bewegen und Chillen wird viel gelacht, gequatscht und die Zeit in der Gruppe genossen. Für die Veranstaltung wird ein Unkostenbeitrag von 3 Euro pro Person erhoben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dem coolen Event teilzunehmen.

Dafür einfach unter Telefon 07641 / 5806-48 oder unter siemens@teningen.de **bis zum 16. Mai anmelden** und einen Platz sichern.

Sommerferienangebot für Elf- bis 15-Jährige in der Jugendherberge Breisach

Vom 16. bis 22. August findet eine deutsch-französische Jugendbegegnung mit der Teningen Partnergemeinde La Ravoire statt. Alle Jugendlichen zwischen elf und 15 Jahren sind dazu ganz herzlich in die Jugendherberge in Breisach eingeladen. Dort findet ein abwechslungsreiches und spannendes Programm inklusive Besuch im Europa-Park Rust, coolen Outdoor-Aktionen in der Höhe oder auf dem Wasser und Erkundungstouren in und um Breisach statt. Begleitet wird die Woche von Anna Siemens und Philipp Grangé aus dem Kinder- und Jugendbüro sowie zwei französischen Betreuern. Für Unterkunft, Vollverpflegung, die Transferkosten sowie das Programm fällt insgesamt pro Person ein Teilnahmebetrag von 100 Euro an.

Es sind nur noch vier Plätze frei! Bei Interesse bitte **bis zum 24. Juni** unter Telefon 07641 / 5806-48, siemens@teningen.de oder unter grange@teningen.de **anmelden**. Das Kinder- und Jugendbüro freut sich auf die gemeinsame Woche!

1 Verwaltung auf einen Blick**Rathaus Teningen****Kontakt**

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr
 Wegen einer Fortbildungsveranstaltung ist das Bürgerbüro am **Mittwoch, 27. April**, von 14 bis 16 Uhr geschlossen.

Bürgermeister**Sprechzeiten des Bürgermeisters**

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 28. April im Rathaus Heimbach.

Achtung: Die Sprechstunde findet ausnahmsweise nur von 16 bis 17 Uhr statt!

Ortsverwaltungen**Verwaltungsstelle Köndringen**

Hauptstraße 20 – Selina Waizmann
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Do. 16–18 Uhr

Die Verwaltungsstelle Köndringen bleibt am **Montag, 2. Mai**, geschlossen.

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. F. 9-12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

1 Bürgerinformation**Abfallservice****Gelber Sack**

Freitag, 29.4.: alle Ortsteile

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2016. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Papiertonne

Montag, 2.5.: Teningen und Landeck
 Dienstag; 3.5.: Köndringen, Nimburg und Bottingen, Heimbach

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste**Störungen in der Wasserversorgung**

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst**Samstag, 30.4.:**

Kandel-Apotheke, Lange Straße 58, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681/9320, Fax 07681 / 9458.

Sonntag, 1.5.:

Stadt-Apotheke, Lange Straße 37, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 479110, Fax 07681 / 4339. easyApotheke Emmendingen, Freiburger Straße 4, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 / 954280, Fax 07641 / 9542829.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus**Emmendingen**

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 / 6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180 / 6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Pflegenotruf: 0176 / 14840110
 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst**Emmendingen-Teningen-Freiamt**

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641/44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2–4 in Emmendingen. Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen

Kulturelles**Gemeindebücherei in der Zehntscheuer**

Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr, Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton /**Heimatmuseum Menton:**

Von **März bis Oktober jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei Frau Philipp, Gemeinde Teningen, Tel. 07641 / 5806-45. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11:

Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. Es ist geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebay-foerderverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641 / 5806-45. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

» Ordnungsamt informiert

Geschwindigkeitsmessungen auf der B3 Ortsdurchfahrt Köndringen

Das Landratsamt Emmendingen hat im ersten Quartal 2016 in der Ortsdurchfahrt Köndringen insgesamt sieben Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, davon drei Nachtmessungen in der Zeit zwischen 22 und 6 Uhr.

Bei den vier Messungen zwischen 6 und 22 Uhr (erlaubte 50 km/h) wurden 4.335 Fahrzeuge gemessen, von denen 164 (3,8%) beanstandet werden mussten. Die Maximalgeschwindigkeit betrug 107 km/h.

Drei erfolgte Nachtmessungen mit 1.123 gemessenen Fahrzeugen im Tempo 30-Bereich brachten folgendes Ergebnis:

Es gab 215 Beanstandungen (19,14 %), 73 km/h betrug die Maximalgeschwindigkeit. Der Spitzenwert mit 73 km/h kam bei einer sogenannten Frühmessung zwischen 5 und 6 Uhr morgens zustande.

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

» Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden. Dies ist im Jahr 2016 an folgenden Terminen möglich:

13./14. Mai, 10./11. Juni, 8./9. Juli, 12./13. August, 9./10. September, 14./15. Oktober, 11./12. November, 2./3. Dezember.

Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben.

Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten.

Auskünfte erteilt das Standesamt (Frau Pfister, Tel. 07641 / 5806-33, E-Mail: pfister@teningen.de).

» Vereine

Wechsel des Vorsitzenden mitteilen

Vereine werden gebeten, einen Wechsel des Ersten Vorsitzenden nicht nur beim Amtsgericht (Vereinsregister) anzuzeigen, sondern dies auch der Gemeindeverwaltung mitzuteilen (schriftlich, telefonisch oder per E-Mail), damit die Vereinsliste entsprechend aktualisiert werden kann. Ebenso wird im Falle eines Umzugs des/der Vorsitzenden um Mitteilung der neuen Adresse gebeten.

Ansprechpartner im Rathaus Teningen ist Frau Weiler (Telefon 07641/5806-36, E-Mail: weiler@teningen.de).

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau

„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“

IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50

BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671

Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.



Bekanntmachung

» Landkreis Emmendingen – Energie und Klimaschutz

Sanieren als lohnende Investition in die Zukunft – Veranstaltung am 2. Mai

In Endingen können sich am Montag, 2. Mai, Hauseigentümer aus dem nördlichen Kaiserstuhl kostenlos zur energetischen Sanierung von Wohngebäuden informieren und beraten lassen. Die Veranstaltung ist Teil der Energiekampagne des Landkreises Emmendingen.

Die energetische Sanierung eines Wohnhauses steigert den Wohnkomfort, schont die Umwelt und letztlich auch den eigenen Geldbeutel. Dennoch scheuen viele Eigentümer vor einem so komplexen Vorhaben zurück. Die Energiekampagne des Landkreises möchte den Weg zur energetischen Sanierung ebnen – zum einen mit umfassenden Informationen, zum anderen mit Hilfe bei der Suche nach qualifizierten Energieexperten.

Das Klimaschutzmanagement Landkreis Emmendingen veranstaltet daher in Kooperation mit der Energieagentur Regio Freiburg, dem Klimaschutzmanagement Bahlingen, Endingen und Forchheim und dem Arbeitskreis Energie Endingen am **Montag, 2. Mai, 19 bis 21 Uhr, im Rathaus (Kornhalle), Marktplatz 6, 79346 Endingen a. K.** den kostenlosen Informationsabend.

Die Vorträge vermitteln zunächst einen Einblick in technische Aspekte, etwa bei der Erneuerung der Heizungstechnik oder Gebäudehüllen-Dämmung. Dabei richtet sich der Fokus auch auf die Kosten-Nutzen-Rechnung. Lohnt sich die Sanierung überhaupt, sowohl wirtschaftlich als auch ökologisch? Und wie kann das ganze Vorhaben finanziert werden? Ein Überblick über die wichtigsten Fördermöglichkeiten soll bei dieser Frage weiterhelfen. Der letzte Vortrag führt die Zuhörer mit Sanierungsbeispielen aus Endingen in die Praxis.

Im Anschluss haben Hauseigentümer die Möglichkeit, von einem qualifizierten Energieberater Antworten auf offene Fragen zu ihrem Objekt zu erhalten. Interessierte an einer persönlichen Beratung können sich bei Frau Mutschler-Oomen (mutschler-oomen@endingen.de oder 07642 / 689960) anmelden. Das Programm und weitere Informationen zum Klimaschutz im Landkreis Emmendingen sind unter <http://klimaschutz-lkem.de> zu finden.



» Landratsamt Emmendingen – Gesundheitsamt

Impflücken schließen und Impfschutz überprüfen

„Impflücken schließen“ lautet das Motto der 11. Europäischen Impfwoche vom 24. bis 30. April. Die Impfung eines jeden Menschen ist entscheidend für die Verhütung von Infektionskrankheiten und den Schutz von Menschenleben. Impflücken gibt es nach den Zahlen des Gesundheitsamtes des Landratsamtes auch im Landkreis Emmendingen zu schließen – zum Beispiel gegen die hoch ansteckenden Masern, die lebensbedrohliche Komplikationen wie Lungen- und Hirnentzündungen auslösen können. Für die Ausrottung müssten mehr als 95 Prozent der Menschen gegen Masern immun sein, wozu zwei Masernimpfungen erforderlich sind. Die erste Masernimpfung haben die meisten Schulanfänger im Landkreis Emmendingen erhalten. Aber bei den Vier- bis Fünfjährigen haben nur 90,6 Prozent auch die zweite Impfung erhalten. Dabei gibt es teils beträchtliche Unterschiede zwischen den einzelnen Gemeinden. Eine vollständige Übersicht über die Impfquoten im Landkreis gibt es im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de > Landratsamt > Gesundheit > Gesundheitsamt.

Viele jugendliche Erwachsene wurden als Kinder gar nicht oder nur einmal gegen Masern geimpft. Deshalb empfiehlt das Gesundheitsamt allen nach 1970 geborenen Personen, den eigenen Impfschutz beim Arzt überprüfen zu lassen und auch den Impfschutz der Kinder. Impflücken gibt es aber beispielsweise auch bei Impfungen gegen Polioviren („Kinderlähmung“), Diphtherie und Pertussis („Keuchhusten“). Gerade die Impfung gegen Diphtherie und Keuchhusten schützt nicht lebenslang. Deshalb sollten die Auffrischungsimpfungen gegen Tetanus in Kombination auch gegen Diphtherie, Keuchhusten und Polio im Erwachsenenalter nicht vergessen werden. Weitere Informationen im Internet: www.landkreis-emmendingen.de > Landratsamt > Gesundheit > Gesundheitsamt

» Landratsamt Emmendingen – Presse- und Europastelle

Ausstellung zum Europäischen Schülerwettbewerb

Rund 90 prämierte Bilder der Schülerinnen und Schüler, die beim 63. Europäischen Schülerwettbewerb ausgezeichnet wurden, sind vom 27. April bis 3. Juni im „Haus am Festplatz“ (Schwarzwaldstraße 4) des Landratsamtes Emmendingen ausgestellt. Beim Wettbewerb haben 702 Mädchen und Jungen aus dem Landkreis Emmendingen mitgemacht. 98 Kinder und Jugendliche wurden mit einem Orts-, Landes- oder Bundespreis ausgezeichnet. Sie erhalten ihre Preise bei der Festveranstaltung am 2. Juni im Europa-Park Rust. Der 63. Europäische Wettbewerb stand in diesem Jahr unter dem Motto „Gemeinsam in Frieden leben“, 2016 ist zum „Europäischen Jahr gegen Gewalt an Frauen“ erklärt worden. Damit soll klargestellt werden, dass ein friedliches Miteinander zwischen Frauen und Männern keine Selbstverständlichkeit ist. Entsprechend zu diesem Motto und zu Fragen, wie typische Konflikte friedlich gelöst werden können, wurden die Aufgaben für den Wettbewerb gestellt und altersgerecht in unterschiedliche Themen aufgeteilt.

Die Kunstwerke der Schülerinnen und Schüler können von Montag bis Mittwoch von 7.30 bis 15.30 Uhr, am Donnerstag von 7.30 bis 18 Uhr und am Freitag von 7.30 bis 12 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei. Zum Besuch der Ausstellung sind die ganze Bevölkerung, vor allem auch die Preisträgerinnen und Preisträger und deren Angehörige, Freunde und Mitschüler herzlich eingeladen.

» Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt

Am 3. Mai Workshop rund um Nudeln

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg lädt zum Workshop „Nudeln – einfach selbst gemacht“ am Dienstag, 3. Mai, von 18 bis 21 Uhr ein. Im Rahmen der Landesinitiative Blickpunkt Ernährung wird die Herstellung von selbst gemachten Nudeln erklärt, gebacken, gekocht und gemeinsam verkostet.

Der Workshop kostet 9 Euro, die Lebensmittelkosten werden umgelegt. **Anmeldung bis zum 28. April** unter Telefon 07641 / 451-9110.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Zusätzliches Beratungsangebot: Abi zu Ende – was nun?

Das Abitur ist geschafft – was nun? Jetzt endlich ist der Kopf frei, um Weichen für die berufliche Zukunft zu stellen. Die Berufsberatung für Abiturienten der Agentur für Arbeit Freiburg bietet am Dienstag, 3. Mai, und Mittwoch, 4. Mai, jeweils von 8.30 bis 15.30 Uhr einen speziellen Beratungsservice für Gymnasiasten an. Das zusätzliche Beratungsangebot gibt es im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Interessierte Jugendliche erhalten in Einzelgesprächen Informationen rund um die Themen Berufswahl, Bewerbung und Ausbildungsmarkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

» Agentur für Arbeit – Berufe konkret

Wirtschaftsstudiengänge an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Am Donnerstag, 12. Mai, geben die Fachstudienberaterinnen Alena Bolanz und Melanie Dunst Einblicke in die verschiedenen Möglichkeiten, an der Albert-Ludwigs-Universität Wirtschaftsthemen zu studieren. Ein Studierender berichtet zudem aus erster Hand über seine Erfahrungen im laufenden Studium. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

» BiZ & Donna – Das Bewerbungsgespräch

„Nichts gesagt und doch kommuniziert“

Am Donnerstag, 12. Mai, informiert Kommunikationspsychologe und Körpersprache-Trainer Christian Bernhardt über Körpersprache, Authentizität und weiteren Erfolgsfaktoren des Bewerbungsgesprächs. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



» **Landkreis Emmendingen:**

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

Anti-Vergewaltigung-Seminar (32606)

Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren

Leitung: Luka Imhof, Krav Maga Instructor. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, So., 8.5., 9 bis 13 Uhr.

Fortgeschrittene Grundlagen der EDV mit Windows 10 (51020)

Leitung: Matthias Friedrich. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, dreimal mittwochs, 18.30 bis 20.30 Uhr. Beginn: 4.5.

Cercle de littérature française (B1-C1) (43650)

Kleingruppe mit 6 bis 8 Teilnehmenden

Leitung: Yolande Gerbert-Gaillard. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, fünfmal donnerstags, 15–16.30 Uhr, Beginn: 5.5.

Fotografieren mit meinem Androidgerät (52579)

für Tablet und Smartphones

Leitung: Jörg Schmalholz. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Mo., 9.5., 18.30 bis 21.30 Uhr.

Daten(un)sicherheit im Internet (51110)

Leitung: Jörg Schmalholz. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Di., 10.5., 18.30 bis 20.45 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-25, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Köndringen

30.4. Heinz Hermann Weiß, An der Halde 2 (70 Jahre)



Volkshochschule aktuell

VHS Teningen

Tarte oder Quiche (37031) – Ein himmlischer Genuss

Leitung: Anne Feißt, Köchin. Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Mi., 11.5., 18 bis 22 Uhr.

VHS Emmendingen

Bau einer Waldkugelbahn im Frühling (11025) für Eltern oder Großeltern mit großen und kleinen Kindern (5-12 Jahre)

Kooperationsveranstaltung mit der NABU-Kreisgruppe Emmendingen. Leitung: Angela Fremmer, Naturpädagogin. Emmendingen, Treffpunkt: Hochburg, So., 1.5., 14 bis 17, 14 bis 17 Uhr.

Architektur als Antwort auf den Ort (28450) – Tagesfahrt ins Elsass

Diese Reise lädt zu einer anderen Art der Architekturbetrachtung unter besonderer Berücksichtigung der Muße ein. Leitung: Kristina Paleit, Diplom-Ingenieurin. Sa., 14.5., Treffpunkt 7.30 Uhr Emmendingen, Alter Festplatz gegenüber dem Kiosk, bei Bedarf 7.45 Uhr, Denzlingen, Busbahnhof.

Thaiküche – asiatisch leicht & lecker (37424)

Leitung: Arunee Nübling. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, zweimal montags, 19 bis 22 Uhr, Beginn: 2.5.

Piloxing® (32261)

Ein Mix aus Pilates und Boxen! Piloxing kombiniert die kraftvollen schnellen Bewegungen von Boxen mit den ästhetischen und feinen Übungen von Pilates. Leitung: Marilyn Licht, Piloxing®. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Sa., 7.5., 10 bis 11 Uhr.



» **Siedlergemeinschaft und Eigenheimer Brunnenried**

Vatertagshock beim Vereinsheim

Die Siedlergemeinschaft Brunnenried lädt am **Donnerstag, 5. Mai, ab 10 Uhr** zum geselligen Vatertags- beziehungsweise Familiehock ins Vereinsheim in der Zähringerstraße ein. Auf der Speisekarte stehen Steaks, Grillwürste, Wurstsalat, Pommes frites und die traditionellen Speckeier. Im Getränkeangebot sind alkoholfreies, Fassbier und Wein. Außerdem gibt es Kaffee und selbst gebackenen Kuchen aus der Siedlerküche. Über zahlreiche Besucher freut sich die Siedlergemeinschaft!

» **Schulkameraden Jahrgang 1957**

Heute Stammtisch in der „Tenne“

Am heutigen Mittwoch, 27. April, ist wieder Stammtisch der Schulkameraden des Jahrgangs 1957. Beginn um 20 Uhr im Gasthaus Tenne in Teningen.

Putzfrau gesucht

Familie mit 3 Kindern und kl. Hund sucht zupackende Putzfrau für 2x / Woche je 3-4 Std. vormittags in Teningen. Tel. 959 86 80

» CVJM Teningen

Veranstaltungen

Im Christlichen Verein Junger Menschen Teningen finden folgende Veranstaltungen statt, zu denen herzlich eingeladen wird:

Offener Abend „Matchless“ für Jugendliche (14 bis 17 Jahre) mittwochs ab 18.30 Uhr, Info: Matthias Schindler (Telefon 6958).

Sportkreis für Jugendliche und Erwachsene dienstags ab 19 Uhr in der Heimbacher Sporthalle, Info: Rolf Schmidt (Telefon 573969).

Mütterkreis, Info: Gabi Kuhnt (Telefon 53355) und Heike Lay (Telefon 42802).

Mittwoch-Hauskreis, 19 Uhr, Info: Peter Winski (Telefon 53172).

Donnerstag-Hauskreis, 20 Uhr, Info: Bruno Frick (Telefon 44303).

Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders gekennzeichnet – im CVJM-Haus, Neudorfstraße 40a, neben der Feuerwehr, statt.

Teninger Bürger engagieren sich für den Erhalt vom Gasthaus Sonne

Projekt-Treffen am Donnerstag, 28.4.2016 um 18.00 Uhr

Nach der Infoveranstaltung am vergangenen Mi., 20.4.2016, in der die Vorstände Bernd Schmidt und Hans-Martin Scheuermann von der sen.FIT eG, die Überlegungen zum Projekt „Teninger Sonne“ der Wohnungsgenossenschaft für ALT + JUNG vorgestellt und mit 25 Bürgern diskutiert haben, treffen sich interessierte Teninger Bürger mit den Vorständen der Wohnungsgenossenschaft erneut, um konkrete Wege für die Zukunft vom Gasthaus „Sonne“ zu finden.

Das Projekt-Treffen findet am Donnerstag, den 28.4.2016 um 18.00 Uhr im Gasthaus Sonne statt.

Auch Neu-Interessierte sind zum Projekt-Treffen „Gasthaus Sonne Teningen“ herzlich eingeladen!

METZGEREI
feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 28. bis 30.4.2016

<i>vom Teninger Rind</i> Rinderrouladen gefüllt und ungefüllt	100 g € 1,29
<i>saftige</i> Schweinekotelett	100 g € 0,69
<i>hausgemacht</i> Pfeffersalami	100 g € 1,89
<i>zum Spargel</i> Lachsschinken mild geräuchert	100 g € 1,69
<i>mit grünem Spargel</i> Nudelsalat „Groska“	100 g € 1,28
<i>vollmundiger Franzose</i> Chaumes 50 % Fett i.Tr.	100 g € 1,90



Kein regionaler Metzger, keine Spezialitäten ... das wäre der Gipfel!

Mit dem Gütesiegel vom regionalen Metzger zeichnen sich lokale Metzgereien aus. Als Gewerbebetrieb legt er besonderen Wert auf Handwerk mit traditionellen, natürlichen Herstellungsmethoden. Er produziert als Fachmann mit Liebe hergestellte, feine Spezialitäten, die Sie mit Genuss essen dürfen und die Ihnen Freude bereiten.

PARTYSERVICE

» Schwarzwaldverein Teningen

Wanderung am 1. Mai „Wilde Wasser und bemooste Findlinge“

Am kommenden Sonntag, 1. Mai, Treffpunkt 7.50 Uhr am Bahnhof Emmendingen. Ab Gasthaus Engel in Obersimonswald führt der Wanderweg entlang der Wildgutach und bei der Pfaffmühle beginnt der Einstieg in die wildromantische Teichschlucht. Bannwald und bemooste Felsenbrocken säumen den Weg mit der zu Tal rauschenden Teich. Durch den Probstwald geht es bergauf zur Vesperstube Hintereck. Nach der Rast führt der Weg weiter durch die Kaiserebene zum Sommerberg mit schönen Aussichten nach Gütenbach. Wegstrecke etwa zwölf Kilometer bei 450 Höhenmetern. Gutes Schuhwerk, Rucksackvesper mit Getränken ist vorzusehen. Gäste sind herzlich willkommen. Rückfahrt 16.35 Uhr. **Anmeldung** erforderlich mit Angabe über Regiokartenbesitz bei der Wanderführerin Renate Geisert, Telefon 07641 / 41783.

Teninger Begegnungsmarkt am 7. Mai

Die Teninger Allmend, ein außerordentlicher Schatz unserer Heimat: Am Samstag, 7. Mai, führt die Ortsgruppe Teningen eine gemütliche Wanderung durch. Sie führt durch die Teninger Allmend mit ihrer außergewöhnlichen Flora und Fauna zum Wasserbrunnen im Rüttenmat-Gebiet mit einer Besichtigung. Der Rückweg verläuft über das Trimm-dich-Pfad-Gebiet nach Teningen. Der Auen- und Laubwald ist eines der wenigen Überbleibsel von Bedeutung am südlichen Oberrhein. Er umfasst etwa 1.300 Hektar. Dieser Wald verfügt noch über einen großen Anteil an Baumarten wie Eichen, Erlen, Eschen und Buchen; bedrohte Arten wie Hirschkäfer oder Fledermaus sind in der Teninger Allmend ebenso zu Hause. Bezaubernde Bächlein fließen mitten durch den Wald, um ihn vor der Vertrocknung zu schützen. Ein kleiner Waldsee bietet vielen Arten ein Zuhause. Die Teninger Allmend ist heute besonders beliebt bei Freizeitsportlern und Erholungssuchenden.

Die Wanderung ist für jedermann geeignet und wendet sich an die Bürger, die dieses Teninger Kleinod einmal kennenlernen möchten. Die Strecke umfasst insgesamt circa zehn Kilometer.

Treffpunkt: 10 Uhr Heimatmuseum Menton, Rückkehr circa 13 bis 14 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Eine hervorragende Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen für Neubürger, die herzlich eingeladen sind.

Anmeldung bitte bis 4. Mai beim Wanderführer Alexander Eigenbrodt (Telefon 07641 / 9541488, Mobil 0178 / 1444296, E-Mail: a.eigenbrodt@gmx.de).

OPTIK



BLICK

Ihr Spezialist für
Gleitsichtbrillen
kostenloser
Sehtest
Sonnenbrillen

INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 / 15.00-18.00 UHR · MI-SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

» Jede Woche der lokale Überblick

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

Mit uns verpassen
Sie nichts.

Wanderung „Auf dem Wiedehopfpfad“

Am **Donnerstag, 12. Mai**, Treffpunkt 8 Uhr Bahnhof Nimburg. Diese Wanderung führt von Breisach zum Winklerberg und Blankhornsberg mit dem staatlichen Weingut. Bei einer Vesperpause hat man einen schönen Vogesenblick. Durch die Ihringer Rebmarkung geht es dann durch einen reizvollen Mischlaubwald am Hochbuck am Waldrand entlang zum Böhmisberg, der umrundet wird mit prächtigen Ausblicken auf die markanten Kuppen des Westkaiserstuhls. Nach einer Einkehr in Achkaren führt der Wanderweg am Schlossberg vorbei zum Naturschutzgebiet Ebnet und durch eine typische Hohlgrasse hinunter zum Bahnhof Oberrottweil. Rückfahrt ist um 16.22 Uhr. Wanderstrecke etwa zwölf Kilometer bei geringen Höhenmetern. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung erforderlich mit Angabe Regiokartenbesitz bei Wanderführer Hermann Jäger, Telefon 07663 / 912398, bis 10. Mai.

» Däninger Dübbaggeischer

Generalversammlung am 7. Mai

Die Generalversammlung der Däninger Dübbaggeischer findet am **Samstag, 7. Mai, um 19.30 Uhr** im Winzerhüs der Winzergenossenschaft in Köndringen statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Jugendwartes; 4. Bericht des Kassenwartes; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung der Vorstandschaft; 7. Wahl des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer; 8. Ehrungen; 9. Wünsche und Anträge; 10. Grußworte.

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

» TuS Teningen, Abteilung Tischtennis

Irischer Abend – Tanz in den Mai

Der Teningen Tischtennisverein feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wird die Winzerhalle in Köndringen am kommenden **Samstag, 30. April**, in einen Irish Pub umgewandelt. Einlass ist ab 20 Uhr.

Zu diesem irischen Abend lädt der Tischtennisverein recht herzlich unter anderem bei frisch gezapftem Guinness, Irish Whiskey und einem leckeren traditionellen Irish Stew ein. Es steht also einem geselligen Tanz in den Mai nichts mehr im Wege. Musikalisch führt der namhafte Sänger Steven Bailey mit seiner Band durch den gemütlichen Abend und wird für ausgelassene Stimmung sorgen.

Die Tischtennisspieler des TuS Teningen freuen sich schon jetzt auf regen Besuch.

» TuS Teningen, Abteilung Turnen

Jahreshauptversammlung der Turnabteilung am 3. Mai

Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich zur Jahreshauptversammlung der Turnabteilung am Dienstag, 3. Mai, um 20 Uhr in das Vereinsheim bei der Ludwig-Jahn-Halle eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht der Abteilungsleiterin; 3. Berichte der Übungsleiterinnen/Übungsleiter; 4. Bericht des Kassenwarts; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Verschiedenes.



Unsere Mai-Highlights!
Angebote gültig vom 01.05. - 31.05.2016

GIB MIR FREIHEIT



31% gespart!
~~35,97***~~
24,99

Loceryl Nagellack Gegen Nagelpilz*
Lösung, 3 ml. Wirkstoff: Amorolfin. Anwendungsgebiete: Nagelmikosen (einschließlich im distalen Bereich mit einem Befall unter 60% der Nagelfläche), verursacht durch Dermatophyten und Hefen.



40% gespart!
~~7,94***~~
4,79

Aspirin Plus C Forte 800 mg / 480 mg Brausetabletten*
10 Brausetabletten, Wirkstoff: Acetylsalicylsäure / Ascorbinsäure. Anwendungsgebiete: Leichte bis mäßig starke Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Reizschmerzen, schmerzhafte Beschwerden und Fieber.



26% gespart!
~~17,65***~~
12,99
100 g = 12,99

Voltaren Schmerzgel forte 23,2 mg/g*
Gel, 100 g. Anwendungsgebiete: Schmerzen, Schwellungen und Entzündungen des Bewegungsapparates, Sport- und Unfallverletzungen, Verstauchungen, Zerrungen und Prellungen.



29% gespart!
~~13,99***~~
9,99
100 g = 9,99

Kytta Schmerzsalbe*
Crema, 100 g. Wirkstoff: Beinwellwurzel-Fluידerextrakt. Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von stumpfen Verletzungen wie Prellungen, Zerrungen, Quetschungen, Verstauchungen.



41% gespart!
~~3,29***~~
1,99
100 ml = 2,66

Meridol Zahnpasta
Zahnpasta, 75 ml. meridol Zahnpasta fördert spürbar die natürliche Regeneration von gereiztem Zahnfleisch und beugt so Zahnfleischproblemen vor.



33% gespart!
~~7,49***~~
4,99

Calcium Sandosun*
Brausetabletten, 20 Stück. Anwendungsgebiete: Nahrungsergänzung zur unterstützenden Vorbereitung auf die Sonne mit Calcium und Vitaminen.



32% gespart!
~~7,28***~~
4,99

Cetirizin Hexal Filmtabletten*
Filmtabletten, 20 Stück, N1. Wirkstoff: Cetirizindihydrochlorid. Anwendungsgebiete: Behandlung von allergischen Erkrankungen wie chronische Nieselaufschübe, Neurodermitis, chronischer allergischer Schnupfen, Heuschnupfen und allergischem Asthma.



53% gespart!
~~3,29***~~
1,49

Lorano akut*
Tabletten, 7 Stück, N1. Wirkstoff: Loratadin. Anwendungsgebiete: Zur Symptomlinderung bei allergischen Erkrankungen wie chronischer Schnupfen, Nesselsucht mit Juckreiz, Nötigung und Quaddeln der Haut sowie Neurodermitis mit Juckreiz und Rötung der Haut.

20% Rabatt auf einen Artikel Ihre Wahl!
Nur auf nicht-rezeptpflichtige Artikel!
Gültig vom 01.05. - 31.05.2016 in der
Kronen Apotheke Teningen und der Breisgau Apotheken in Teningen

* Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

10% Rabatt auf einen Artikel Ihre Wahl!
Nur auf nicht-rezeptpflichtige Artikel!
Gültig vom 01.05. - 31.05.2016 in der
Kronen Apotheke Teningen und der Breisgau Apotheken in Teningen

* Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Breisgau Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.,
Reetzstr. 5 | 79331 Teningen
Fon: 0 76 41 / 4 11 09 | Fax: 0 76 41 / 91 44 44
E-Mail: mail@kronen-apotheke-teningen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

www.kronen-apotheke-teningen.de

Breisgau Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.,
Altenannenstr. 2a | 79331 Teningen
Fon: 0 76 41 / 84 60 | Fax: 0 76 41 / 5 24 33
E-Mail: mail@breisgau-apotheke-teningen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

Gesund ist bunt

BREISGAU APOTHEKE

Gesund ist bunt

KRONEN APOTHEKE

Alle Preise in Euro, Irrtum vorbehalten. Abbildungen können vom Originalprodukt abweichen, Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Aktionen und Rabatte sind nicht kombinierbar. Rabattcoupons nur einmalig pro Person und Monat einlösbar.
*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
**Unverbindliche Preisempfehlung der pharmapharm Marktförderungs GmbH & Co. KG (www.pharmapharm.de) für ihre Mitgliedsapotheken.

1. Mai-Hock

beim Sportplatz Teningen
ab 10 Uhr mit Torwandschießen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Unsere Gäste werden verwöhnt u.a. mit
Steaks vom Grill
Putengeschnitzeltes mit Spätzle
Kaffee und Kuchen

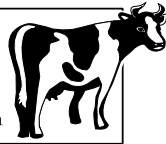
Über Ihr Kommen freut sich
der FC Teningen



Do. von 8-12 Uhr auf dem Markt in Teningen



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Christoph Zimmermann
Im Hohland 32
79331 Teningen-Köndringen



Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Kinder-Kirchen-Treff am Samstag!

Am **Samstag, 30. April, von 9.30 Uhr bis 12 Uhr** sind alle Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren eingeladen, im Evangelischen Gemeindehaus gemeinsam zu singen, spielen, basteln und spannende Geschichten aus der Bibel zu hören.

Das Thema in diesem Monat lautet „Kinder in die Mitte! Wie Kinder in Kuba (Glauben) leben“.

Jubelkonfirmation 2016

Am **Sonntag, 8 Mai**, feiert die Evangelische Kirchengemeinde Jubelkonfirmation. Alle, die vor 50, 60, 65, oder 70 Jahren konfirmiert wurden, erinnern sich an ihre Konfirmation.

Wer **NICHT** in Teningen konfirmiert wurde, aber auch mitfeiern möchte, ist herzlich eingeladen und möchte sich im Pfarramt melden.

»» Seit 1974 jede Woche...

- ▶ nur die interessantesten lokalen Ereignisse
- ▶ fundierte, seriöse Berichterstattung
- ▶ gezielt ausgesuchtes Bildmaterial
- ▶ strukturierte übersichtliche Anordnung
- ▶ professionelle Anzeigen- und Seitengestaltung
- ▶ großer Kleinanzeigenmarkt

**...zu gut,
um nur schnell
zu sein!**

WochenZeitung

EMMENDINGER TOR

KÖNDRINGER Rundschau



» Verwaltungsstelle Köndringen

Am Montag, 2. Mai, geschlossen

Die Verwaltungsstelle Köndringen bleibt am Montag, 2. Mai, geschlossen. In dringenden Angelegenheiten kann man sich an das Rathaus Teningen, Telefon 07641 / 5806-0 wenden.

» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Im Heimbacher Wald sind unter- und oberhalb vom Schacherbuckweg noch drei Lose liegendes Kronenholz (Schlagraum) vorhanden.

Interessenten werden gebeten, ihren Bedarf bis spätestens zum Freitag, 29. April, bei Revierleiter Schultis, Telefon 49627, anzumelden.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.** Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen lang aus dem Wald abgefahren wird.

» Gesangverein Köndringen

Maihock 2016 im Zehnthof

Am 1. Mai laden die Sängerinnen und Sänger des Gesangverein Köndringen ab 11 Uhr zum geselligen Hock im Zehnthof ein. Auf der Speisekarte stehen Nudelsuppe sowie Rindfleisch mit Beilagen. Im weiteren Angebot sind Steaks und für den kleinen Hunger gibt es Pommes, Grill- und Currywürste. NEU im Programm gibt es Flammenkuchen. Im Getränkeangebot steht unter anderem Köndringer Dorfbräu. Die Kaffeestube bietet Kaffee und selbst gemachte Kuchen und Torten. Über zahlreiche Besucher zum Maihock freuen sich die vier Chöre des Gesangverein Köndringen sehr.

» Kleintierzuchtverein C 108 Köndringen

Mitgliederversammlung am Freitag

Hiermit werden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung an diesem Freitag, 29. April, herzlich ins Vereinsheim eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr!

» Im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Frauenfrühstück am 12. Mai

Am Donnerstag, 12. Mai, um 9 Uhr findet im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8 in Köndringen, das Frauenfrühstück statt. Uwe und Dorothee Brutzer, die seit 2001 mit dem Global Team Hilfsbund in China sind, werden von ihrer Arbeit mit taubstummen Kindern und Jugendlichen berichten. Alle Frauen sind ganz herzlich zu gemeinsamem Frühstück, Vortrag und Austausch eingeladen. Ohne Anmeldung!

» TV Köndringen, Abteilung Volleyball

Jahreshauptversammlung der Volleyballer am Freitag

An diesem Freitag, 29. April, findet ab 20 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung der Volleyballer im TV Köndringen in der Weinstube Blum statt.

Die Tagesordnung ist wie folgt geplant: 1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter; 2. Bericht der Vorstandschaft; 3. Berichte aus den Mannschaften; 4. Bericht der Rechnerin; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung der Rechnerin; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Ehrungen; 9. Neuwahlen; 10. Wünsche, Verschiedenes, Grußworte; 11. Termine.

Die Volleyballer freuen sich auf alle aktiven und passiven Mitglieder, die Ehrenmitglieder und die Bevölkerung, welche alle recht herzlich eingeladen sind.

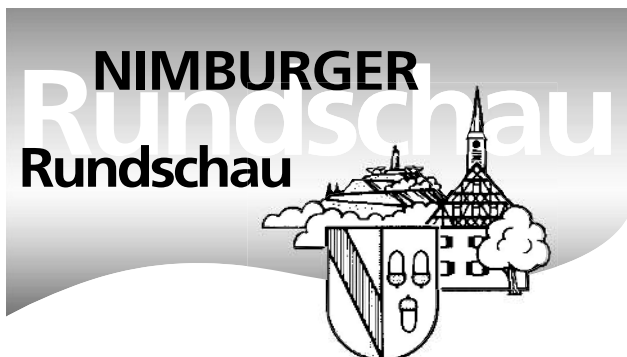
» TV Köndringen 1920, Abteilung Turnen

Jahreshauptversammlung am 13. Mai

Der Turnverein Köndringen, Abteilung Turnen, lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereines herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 13. Mai, um 20 Uhr im Sportheim in Köndringen ein.

Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung der Vorstandschaft; 2. Bericht der Schriftführerin; 3. Rechenschaftsbericht des Rechners; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung der Vorstandschaft; 6. Wahl des Rechners; 7. Wahl des Sportwarts; 8. Ehrungen; 9. Termine; 10. Verschiedenes; 11. Wünsche und Anträge.

Die gesamte Vorstandschaft sowie die Trainer freuen sich auf viele Mitglieder, Freunde, Gäste und Interessierte.



» Nimburger Felse-Trieber

Maibaumstellen am Samstag

Die Nimburger Felse-Trieber laden zum traditionellen Maibaumstellen am kommenden Samstag, 30. April, ab 18 Uhr an der Volksbank ein.

Praxis **Gerd Scheu** Teningen-Nimburg

Wir machen Urlaub am Freitag, 6.5.2016 und vom 12.5.–27.5.2016

VERTRETUNG:

Gemeinschaftspraxis Dres. med. Köllner/Kölblin/Gerteis, Teningen
(auch für AOK- und IKK-Hausarztprogramm)

Dres. med. Eva und Christoph Jaedicke, Emmendingen,
(auch für AOK- und IKK-Hausarztprogramm)

Dr. med. Räßle, Teningen

Dr. med. Scherer-Klabunde, Teningen

Dr. Alexander Heisler, Köndringen (nur vom 12.–18.5.2016)

» Kirchengemeinde Nimburg

Jahresausflug an Fronleichnam, 26. Mai

Wie alljährlich veranstaltet die Kirchengemeinde an Fronleichnam ihren Gemeindeausflug. Geplant ist der Besuch der **Klosteranlage Maulbronn**. Nähere Angaben stehen im nächsten Amtsblatt.

» TTC Nimburg

Am 1. Mai Volkswanderung „Rund um den Nimberg“

Wie jedes Jahr findet auch an diesem 1. Mai wieder die vom Tischtennisclub Nimburg ausgerichtete große Volkswanderung „Rund um den Nimberg“ statt. Mit rund 13 Kilometern Länge und zahlreichen Versorgungsstationen bietet die Strecke wieder ein Erlebnis der besonderen Art: Landschaftlich reizvolle Aussichten ermöglichen den Blick auf das Panorama des Schwarzwaldes, der Vogesen und auf den Kaiserstuhl. Die Streckenführung ist so gewählt, dass selbst bei Regen das Wandern problemlos möglich ist. Doch nicht nur Wanderfreunde kommen auf ihre Kosten. Beim Strecken-Quiz können alle Wanderinnen und Wanderer mit einer Streckenkarte teilnehmen, welche bei Ankunft in der Halle ausgewertet wird. Die richtig ausgefüllten Karten nehmen am Abend an einer Verlosung teil.

Startmöglichkeiten sind von 9 bis 13 Uhr an der Nimberghalle, Zielschluss ist dort gegen 16 Uhr. Die Startgebühr beträgt für Kinder 1 Euro, für Erwachsene 2 Euro. Zusätzliche Anreize gibt es für den ältesten und jüngsten Teilnehmer, die größte Gruppe und die größte Familie: Sie werden mit besonderen Ehrenpreisen ausgezeichnet.

Unterwegs sind drei Kontrollpunkte eingerichtet, an denen nicht nur registriert, sondern auch gepflegt wird. Und wer nicht wandern möchte oder kann, wird in der Nimberghalle aufs Beste versorgt werden, bis seine Angehörigen oder Freunde das Ziel wieder erreicht haben. Hier wartet ein deftiges Mittagessen, aber auch eine große Auswahl an Kaffee und Kuchen auf die Gäste.

Höhepunkt wird auch dieses Mal die große Tombola gegen 17 Uhr sein, deren Lose von den Aktiven des TTC Nimburg bereits seit einigen Tagen zum Kauf angeboten werden. Man kann auch noch zusätzlich in der Nimberghalle Lose kaufen.

Der diesjährige Hauptpreis ist ein Grill. Daneben wartet eine Vielzahl weiterer interessanter und wertvoller Preise auf die Wanderer. Der Reinerlös kommt wie jedes Jahr vorrangig der Jugendarbeit des TTC Nimburg zugute. Alle Aktiven des Tischtennisvereins freuen sich auf rege Teilnahme.

Singen Sie auch immer die Songs im Radio mit?

Steigen Sie doch bei uns ein, in der Gemeinschaft macht Singen viel mehr Spaß.

Chorissimo, der dynamische Pop- und Jazzchor der Chorgemeinschaft Nimburg startet aktuell mit den Vorbereitungen eines neuen Liederrepertoires für das Jahreskonzert im Oktober 2016. Wir bieten interessierten Mitsängerinnen und Mitsängern im Alter zwischen 15 und 65 Jahren die optimale Gelegenheit, sich gesanglich neu einzubringen. Die Probe beginnt jeweils dienstags um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Nimburg.

Wenn Sie Fragen haben, ist Lena Löffelmann gerne ab 18 Uhr für Sie da, Sie erreichen sie unter Tel. 07663 / 94 00 21 oder werfen Sie unter www.chorissimo.de.vu einen Blick auf unsere Homepage.



► Feuerwehr Teningen – Abteilung Nimburg-Bottingen

Am 5. Mai Vatertagshock in Nimburg

Die Abteilung Nimburg-Bottingen veranstaltet am Donnerstag, 5. Mai, ihren Vatertagshock an der Nimberghalle in Nimburg. Auf die Besucher wartet ein reichhaltiges Speise- und Getränkeangebot wie zum Beispiel Gyros mit Pommes frites und Zaziki, Weizenbier, Bier, Wein und natürlich auch alkoholfreie Getränke. Nachmittags gibt es auch Kaffee und Kuchen. In einer idyllischen Umgebung direkt an der Glotter mit großen Bäumen und Sonnenschirmen wartet die Freiwillige Feuerwehr auf regen Besuch.

► FV Nimburg (FVN)

Jedermanns-Elfmeterschießen am 12. Juni beim Jugendtag

Der FV Nimburg lädt am Sonntag, 12. Juni, ab 10 Uhr zum Jugendtag des FVN auf dem Sportplatz ein (detailliertes Programm folgt noch). Im Rahmen dessen veranstaltet der Verein zum ersten Mal ein **Jedermanns-Elfmeterschießen ab circa 17 Uhr**, bei dem sich Jung oder Alt, Mann oder Frau, Fußballer oder Nichtfußballer anmelden können. Einzige Voraussetzung ist, sechs oder fünf (TW schießt mit) Teilnehmerinnen/Teilnehmer zu stellen.

Kinder unter zwölf Jahren und Frauen dürfen aus neun Metern schießen, deren Tore zählen außerdem doppelt.

Anmeldungen werden bevorzugt per Mail (mit Anmeldeformular) unter mickd@fv-nimburg.de entgegengenommen. Auch unter Telefon 0173 / 6774163 ist eine Anmeldung möglich.

Anmeldeschluss ist der 5. Juni.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Weitere Infos (Regeln, Anmeldeformular) unter www.fv-nimburg.de. Der Verein freut sich auf zahlreiche Anmeldungen. Im Anschluss an das Elfmeterschießen wird das EM-Spiel Deutschland - Ukraine ab 21 Uhr live auf Großbildleinwand übertragen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe
Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80



► Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Im Heimbacher Wald sind unter- und oberhalb vom Schacherbuckweg noch drei Lose liegendes Kronenholz (Schlagraum) vorhanden.

Interessenten werden gebeten, ihren Bedarf bis spätestens zu diesem Freitag, 29. April, bei Revierleiter Schultis, Telefon 49627, anzumelden.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindefeld vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.**

Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen lang aus dem Wald abgefahren wird.

► Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

Öffentliches Treffen im Schlosscafé

Am **Dienstag, 3. Mai, 20 Uhr**, findet das öffentliche Mai-Treffen im Schlosscafé in Heimbach statt.

Tagesordnungspunkte: Rückblick Köln, Pater Donatus, Arbeitseinsatz St.-Gallus-Rundweg, Pop und Lyrik, Mühlentag, Steinbruchführung SV Eendingen, Wanderung Betzenhausen-Bischofslinde, Dreschen in Malterdingen, Verschiedenes.

Die Mitglieder des Vereins sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

► Katholisches Bildungswerk Heimbach

KräuterStunde am Montag 2. Mai

Am Montag, 2. Mai, von 18 bis 20 Uhr findet die KräuterStunde des Katholischen Bildungswerks Heimbach statt.

Die KräuterStunde im Monat Mai bietet einen umfangreichen Einblick in die Welt des heimischen Frauenmantels und dessen unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten, sowohl innerlich in der Frauenheilkunde als auch äußerlich zur Körperpflege.

Im praktischen Teil wird unter dem Thema Naturkosmetik eine sanft pflegende Bodylotion aus natürlichen Rohstoffen hergestellt. Bitte eine Teetasse mitbringen.

Kursgebühr inklusive Skript beträgt 12 Euro plus Materialkosten.

Anmeldung bei Monika Rein, Kraeuterstunde@gmail.com oder Telefon 07641 / 54685.

In Heimbach geräumige 2-Zi.-Whg.,
Balkon, EBK, ca. 62 m², ruhige Lage, keine Haustiere, NR,
WM € 595,-, ab 1.6.16 zu vermieten. **Tel. 0 76 41 / 9 57 07 77**

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Stöbern - sich inspirieren lassen - ausleihen

Das Büchereiteam ist da, immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher.

Ganz Neu: Märchen CD's – Wer nicht lesen will, kann hören!!! Die anspruchsvollen Magazine: Landlust – ARD Buffet – kraut und rüben – Regiomagazin können ebenfalls ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: Aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior... Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur!

Motto im Monat April: „Mit einem Buch bist du nie allein“

Termin vormerken: Vorlesestunde mit Sibylle Graser am Dienstag, 3. Mai, um 16.30 Uhr im Gemeindehaus Heimbach. Alle, die gerne Geschichten zuhören, sind ganz herzlich eingeladen.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Senioren-Arbeitseinsatz am 2. Mai – Erwin Reif neuer „Senioren-Chef“

Am **Montag, 2. Mai, ab 9 Uhr**, findet der erste große Arbeitseinsatz auf dem Sportgelände statt. Im Mittelpunkt dabei stehen Mäharbeiten. Bitte die entsprechenden Geräte mitbringen.

Im Rahmen des vor Kurzem stattgefundenen Frühjahrs-Treffs gab es einen Wechsel an der Spitze der Senioren-Gruppe. Für den ausscheidenden Alfons Beck erklärte sich Erwin Reif bereit, ab sofort die Rolle als Ansprechpartner und Koordinator zu übernehmen (Telefon 07641 / 44666).



Sport

» SG Köndringen/Teningen

In Pforzheim knapp mit 22:21 unterlegen

Pünktlich um 15 Uhr startete am Samstag der SG-Tross an der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen zum letzten Auswärtsspiel der laufenden Saison. Eine etwas sentimentale Fahrt stand den Männern von Ole Andersen bevor, für gleich sieben der 13 Spieler sollte es die finale Fahrt in den Teninger Farben werden. Nachdem bereits vor der Saison das Karriereende von Gerald Sandu, Steffen Zank, Daniel Warmuth und Kapitän Martin Hirling klar war, gesellte sich unter der Woche zu den Abgängen von Felix Gäbler und Chris Berchtenbreiter Richtung Konstanz und damit Zweite Liga noch Domenico Ebner. Domenico wird die SG zum Ende der Saison ebenfalls zu einem Verein der zweiten Liga verlassen. In der Besprechung vor dem Spiel warnte Trainer Ole Andersen ausdrücklich vor dem wurgewaltigen Rückraum der Pforzheimer Mannschaft und forderte, die Abwehr eng zu stellen. Gegebenenfalls sollten die schwächer eingeschätzten Außenspieler zum Wurf kommen.

Nachdem der Abstieg bereits letzte Woche zu den Akten gelegt werden konnte, erwarteten die zahlreich in einem Fanbus mitgereisten Fans ein munteres, befreites Spiel. Nach anfänglicher Teninger Führung konnte Felix Gäbler mit einem satten Wurf aus dem Rückraum in der 18. Minute zum 5:5 ausgleichen, dies sollte der letzte Gleichstand in der gesamten Partie bleiben. Zehn Tore in achtzehn Minuten, spätestens jetzt war den Teninger Fans und den Zuschauern klar, eine Handballgala und entsprechend viele Tore würde es an diesem Abend nicht geben. Den Fachleuten war dies beim Tabellenstudium vor dem Spiel bereits ersichtlich, die SG stellt die viertbeste Abwehr der Liga und muss sich im Angriff mit der drittbesten Abwehr auseinandersetzen. Beim Spielstand von 13:10 wurden die Seiten gewechselt. In der Kabine forderte Ole Andersen ein konsequenteres Angriffsspiel mit mehr Druck auf die Nahtstellen der Pforzheimer Abwehr. Nach Wiederanpfiff gelang es den Gelbschwarzen jedoch nicht, entscheidende Akzente zu setzen und damit den Rückstand zu verkürzen. Beim Stand von 22:18 in der 56. Minute wurde die stabile Deckung aufgegeben und eine Manndeckung praktiziert, diese mündete in Ballgewinne, gleichzeitig sollte den Pforzheimern kein Tor mehr gelingen. Der mit in den Angriff beorderte Torhüter Domenico Ebner sollte Verwirrung stiften und Räume schaffen. Im Gegensatz zum letzten Wochenende gelang der SG „nur“ ein 0:3-Lauf, sodass man sich am Ende knapp geschlagen geben musste.

Im Nachgang zum Spiel analysierte der Trainer eine durchwachsene Leistung der Schiedsrichter und mangelnde Durchschlagskraft im Angriff. Der mitgereiste Fan konnte durch Zählen kaum zu einem anderen Ergebnis kommen, die Anzahl der Physiotherapie-Einsätze auf dem Feld war auf beiden Seiten gleich, wohingegen die Anzahl der gegebenen Siebenmeter mit 9:3 deutlich zugunsten der Pforzheimer verteilt war. Entweder sind also die Teninger etwas wehleidiger oder den Schiris ist es nicht ganz gelungen, die Waage zu halten. In der Kabine meinte ein etwas angefressener Domenico Ebner: „Neun Siebenmeter sind Rekord, da kannst du schwer gewinnen“.

Am nächsten Samstag gibt es zur ungewohnten Zeit bereits um 19 Uhr das letzte Heimspiel der Saison gegen den TV Germania Großsachsen den aktuellen Tabellenfünften. Es steht nun ein echter Generationenwechsel in der Ludwig-Jahn-Halle an. Vor dem Spiel werden alle oben genannten Spieler verabschiedet, die durchaus auch eine Startaufstellung sein könnten. Es wird also ein emotionaler und hoffentlich spannender Abend für Spieler und Zuschauer werden. Im Vorspiel bestreitet die zweite Mannschaft gegen den BSV Sinzheim um 16 Uhr ebenfalls ihr letztes Heimspiel.

Tore SG: Pascal Bühler 7/2, Felix Gäbler 5, Chris Berchtenbreiter 4, Steffen Zank 3 und Daniel Warmuth 2.

» SG Köndringen/Teningen, Jugend

B-Jugend mit starkem Start in die BWOL-Qualifikation

Am Sonntag bestritt die neu formierte B-Jugend ihr erstes Qualifikationsturnier zur BW-Oberliga in Neuenburg. Dabei stand der neue Trainer Jonas Bayer vor der Herkulesaufgabe, innerhalb von nur gut zwei Wochen die Mannschaft kennenzulernen, den aufrückenden Jahrgang 2001 sowie drei neu zur SG gewechselte Spieler zu integrieren und eine schlagkräftige Einheit zu formen. Das gelang überzeugend, denn was man am Sonntag sehen konnte, beeindruckte durchaus.

Gleich im ersten Spiel ging es gegen den TuS Schutterwald, einen Verein, auf den die SG eigentlich in fast jeder Qualifikation trifft. In einem hochklassigen und stets engen Match mit wechselnden Führungen musste sich die SG am Schluss mit 17:18 geschlagen geben, wobei selbst die Schutterwälder zugaben, dass sie ohne die Schiedsrichter nicht gewonnen hätten. Aber die Jungs konnten überzeugen und schon mal zeigen, was sie draufhaben. Im nächsten Spiel ging es gegen den TuS Helmlingen, eine Mannschaft aus dem Bezirk Rastatt. Die erste Sieben

wollte diesmal kein Zweifel am späteren Sieger aufkommen lassen und so führten die Jungs nach zwölf Minuten mit 11:2. Das gab Jonas die Gelegenheit, allen Spielern Einsatzzeiten zu geben und Kräfte für das dritte Spiel zu schonen - am Ende stand ein deutlicher 27:13-Sieg. Im letzten Spiel des Tages ging es gegen die der SG und den Jungs sehr gut bekannte und befreundete Mannschaft der HG Müllheim/Neuenburg. Die Jungs schafften es in diesem Spiel, die HG stets mit einigen Toren auf Abstand zu halten, sodass der 29:24-Sieg am Ende klar verdient war.

Nach diesem zweiten Platz in diesem ersten Turnier geht es in 14 Tagen mit der nächsten Qualifikationsrunde weiter, in der bereits der erste feste Platz für die BWOL ausgespielt wird. Wenn die Jungs weiterhin so auftreten, ist auch hier einiges drin, es bleiben ja jetzt auch nochmals zwei Wochen, um sich weiter einzuspielen.

Es spielten: Justin Preg (Tor), Vincent Lutz (Tor), Max Mutschler, Max Kunkler, David Vossler, Luca Kienle, Colin Fischer, Nils Boutes, Samuel Kuske, Daniel Fahrländer, David Kammerer und Oliver Bühler.

» FC Teningen (FCT)

Zwei Siege in Folge geholt

In der letzten Woche stand in der Bezirksliga eine Englische Woche auf dem Programm. Am vergangenen Mittwoch war man beim bereits abgestiegenen VfR Pfaffenweiler zu Gast. Personell sah es für die Teningen nicht gerade gut aus. Neben den angeschlagenen und verletzten Spielern fehlten zudem Spöri und Schmidt aufgrund ihrer Sperren. Julian Bader und Lukas Zwiggart rückten deshalb von der A-Jugend zur Mannschaft hinzu.

Die Geschichte in Pfaffenweiler ist schnell erzählt. In einer schlechten Partie konnte der FCT mit 1:2 als glücklicher Sieger vom Platz gehen. Die Torschützen waren Förtner und Saggiomo. Ein Lob an diesem Tag geht an Julian Bader. Er ersetzte zur Halbzeit den verletzten Patrick Nopper und machte in der Innenverteidigung ein klasse Spiel.

Am Samstag empfing man zu Hause den starken Aufsteiger aus Gundelfingen/Wildtal. Der FCT zeigte in diesem Spiel ein ganz anderes Gesicht als in Pfaffenweiler, man war von Anfang an die bessere Mannschaft. Allerdings hätten die Gäste nach zehn Minuten in Führung gehen können. Nach einem Abwehrpatzer konnten diese das Überzahlspiel aber nicht ausnutzen. Nach einer Viertelstunde kam Hosain Tahiri für Florian Kirstein ins Spiel. Nur zwei Minuten später schoss dieser mit einem herrlichen Treffer das 1:0 für Teningen. Aus ungefähr 20 Metern hob er den Ball über den Keeper ins lange Eck. Die Mannschaft blieb bis zur Halbzeit weiter am Drücker, Saggiomo und Heidenreich verpassten es allerdings, weitere Treffer zu erzielen. Anfangs der zweiten Hälfte hatte man weitere gute Chancen, das Spiel in die richtige Richtung zu lenken. Einmal scheiterte Heidenreich am Torhüter, das andere Mal traf Blanco-Carvalho nur den Pfosten. Danach wurden die Gäste besser und auf Teningen Seite musste man befürchten, dass sich die mangelnde Chancenverwertung noch rächen könnte. So blieb es bis zum Schluss noch mal spannend, allerdings konnte man mit einer guten Abwehrleistung den knappen Vorsprung über die Zeit bringen. Dieser Sieg war ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Klassenerhalt.

Am kommenden Samstag empfängt man zu einem weiteren Heimspiel, die zweite Mannschaft des Freiburger FC. Anstoß im Friedrich-Meyer-Stadion ist um 15.30 Uhr.

FCT: Dervoz, Fiorentino, Minke, Schmidt, Grafmüller, Kern (80. Trautmann), Kirstein (16. Tahiri), Blanco-Carvalho, Förtner (74. Spöri), Saggiomo, Heidenreich. Tore: 1:0 (18.) Tahiri.

» TV Köndringen, Abteilung Fußball

40-Punkte-Marke erreicht

TV Köndringen – SV Kenzingen – 0:0 (0:0): Aufstellung: Fischer, L. Storz-Renk, Trautmann, Mutschler (46. Engler), Keller, Büchner, König, Heisler, Kranzer, Vogel, Bär (78. Bühler).

Wer schon im Vorfeld der Partie des vergangenen Sonntags die Tabelle der Kreisliga A1 studiert hatte, konnte sehen, dass beide Mannschaften bei jeweils 39 Punkten standen, die gleiche Anzahl an Siegen, Remis und Niederlagen sowie mit einer ähnlichen Tordifferenz ausgestattet waren. Die Ähnlichkeiten in diesen sportlichen Kennzahlen ließen ein Unentschieden vielleicht schon erahnen, doch der Spielverlauf hätte auch einen Sieger hervorbringen können. Der erste Spieldurchgang begann sehr ausgeglichen, beide Mannschaften versuchten aus einer kompakten Defensive und mit risikolosem Spielaufbau ihr Glück. Da beide Defensivreihen konzentriert agierten, mussten die Zuschauer auf Torraumszenen ein wenig warten. Fischer im Tor des TVK musste erstmals eingreifen, als Kenzingens Fischer einen Freistoß aus dem linken Halbraum Richtung TVK-Tor brachte. Köndringen kam erst gegen Ende der Halbzeit in Fahrt und konnte sich nach gut einer halben Stunde in den Strafraum der Gäste kombinieren. Vogel, Kranzer und Storz-Renk kamen aus den unterschiedlichsten Positionen zum Abschluss, doch der Kenzinger Keeper war aufmerksam auf dem Posten. Nach dem Seitenwechsel dauerte es wiederum einige Zeit, bis die Blauhosen in der Offensive Gefahr ausstrahlen konnten. Die Spielanteile teilten sich beide Mannschaften vorwiegend in der eigenen Hälfte in einem zweikampfarmen Spiel ohne jegliche Brisanz. Es war beiden Seiten anzumerken, dass ein Punkt genügte, um ihren jeweiligen Kontostand auf die 40-Punkte-Marke zu setzen. Kurz vor Schluss waren jedoch nochmal die Blauweißen engagierter und versuchten einen Treffer zu erzielen. Doch bei Kellers herrlicher Volleyabnahme nahe des Strafraums Richtung Torknick machte ihm Haftstein im Tor der Üsenberger mit einer sehenswerten Parade einen Strich durch die Rechnung. Nur einige Aktionen später verpasste Vogels Kopfball nach Freistoß von Kranzer nur knapp sein Ziel. Mit dem Schlusspfiff hatte letztlich Heisler die beste Gelegenheit für die Gastgeber: Nach toller Kombination über die linke Außenbahn verpasste es der Mittelfeldstrategie, die Hereingabe aus kurzer Distanz im Tor unterzubringen.

Insgesamt eine zufriedenstellende Leistung der Köndringer in einer eher mittelmäßigen Partie, welche man mit etwas Glück und mehr Konsequenz hätte gewinnen können. Es bleibt jedoch ein Punkt, der ebenfalls eine beruhigende Wirkung mit sich bringt, da die Mannschaft um Coach Kraskovic nun sechs Spieltage vor Rundenende die 40-Punkte-Marke geknackt hat.

Vorschau: Mi., 27.4., 19.30 Uhr: ESV Freiburg II – SG Köndringen Frauen. Fr., 29.4., 15 Uhr: SV Gottenheim – SG Köndringen Frauen. Sa., 30.4., 14.30 Uhr: SV Burkheim II – TVK II, 17.30 Uhr: FC Denzlingen II – TVK.

» FV Nimburg (FVN)

Spieler haben Moral gezeigt

Riegeler SC – FV Nimburg 3:3 (2:2): Aufstellung: Schweizer, Hammade, M. Schmidt, Corduan, Koneczny, Em. Hajdini, Wild, Hassoun, Blazkow, Schneider, Merk. Wechsel: (74.) M. Mick für Hammade. Tore: 0:1 (4.) Schmidt, 1:2 (24.) Blazkow, 3:3 (90.) Hassoun.

Wieder einmal konnte der FVN eine Partie, die man anfänglich klar im Griff hatte, nicht für sich entscheiden. Die Gäste waren wie fast jede Woche stark und wurden auch früh belohnt. Ein Eckball von Hajdini konnte Schmidt verwerten. Schnell wollte man nachlegen und kam auch zu entsprechenden Chancen. Das alte Problem, die Chancenverwertung. Und so kam Riegel nach einem abgewehrten Eckball, anschließender Flanke und Kopfball zum Ausgleich. Nimburg spielte weiter nach vorne und



wurde in der 24. Minute belohnt. Einen Flankenlauf von Merk verwertete Blazkow mit dem Oberschenkel über den Heimtorwart hinweg. Leider musste man nur zehn Minuten später den abermaligen Ausgleich hinnehmen. Einen Eckball der Gäste konnte Schweizer nicht festhalten und der Gästestürmer musste nur noch den Kopf hinhalten. Nach dem Seitenwechsel plätscherte die Partie vor sich hin, bis der Schiedsrichter einen äußerst fragwürdigen Foulelfmeter für das Heimteam piffte. Keiner wusste so richtig, was der Mann in Gelb da gesehen hatte. Die Riegeler ließen sich die Chance nicht nehmen und gingen in Führung. Nun merkte man den kleinen Schock des Rückstandes den Nimbürgern an. Die Partie spielte sich weitestgehend im Mittelfeld ab und es boten sich keine größeren Chancen mehr. Doch in den letzten Minuten überschlugen sich die Ereignisse noch einmal. Eine schöne Flanke von Corduan konnte Hassoun am kurzen Pfosten zum Ausgleich verwerten. Nimburg rannte nun noch mal an und hatte in den letzten Sekunden noch einmal zwei Riesenchancen, die beide auf der Linie geklärt wurden beziehungsweise sich die Riegeler noch irgendwie dazwischenwerfen konnten. Am Ende war es ein Punkt der Moral, der aber leider die Mannen um Trainer Forsbach nur wenig voranbringt.

Am kommenden Wochenende empfängt man den SC Wyhl II bereits am Samstag, 30. April. Der FVN freut sich auf viele Zuschauer.

Riegeler SC II – FV Nimbürg II 2:2 (1:0): Tore: Kuhn, Beryek.

Ein guter Auftritt der Zweiten wurde leider nur mit einem Punkt belohnt. Der Ausgleich fiel unglücklich in der letzten Minute.

Nachholspiel vom 20. April: SC Kiechlingsbergen II – FV Nimbürg II 2:2 (2:1): Tore: Kuhn, Schmidt.

Nach schnellem Zweitererückstand kämpfte man sich zurück und wurde mit dem Ausgleich belohnt. Es wäre aber definitiv mehr drin gewesen.

Vorschau: Sa., 30.4., 15 Uhr: FVN II – SC Wyhl III; 17 Uhr: FVN – SC Wyhl II. Nachholspiel: Mi., 27.4., 18.30 Uhr: FVN II – TuS Königshausen II.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Matchwinner Jo Adler

SV Heimbach – SG Wasser/Kollmarsreute 3:2 (0:0): Aufstellung: Fabian Kunkler, Andreas Bühler (78. Moritz Kanzler), Marc Frank, Sebastian Blum, Marco Hepp, Armin Roth, Stephan Schillinger, Tobias Bühler, Benedikt Spinner (80. Felix Steiert), Johannes Adler, Tobias Löffler (80. Christian Löffler).

Tore: 1:0 (50.) Johannes Adler, 1:1 (51.) Michael Junker, 2:1 (56.) Johannes Adler, 2:2 (61.) Jens Bohnenberger, 3:2 (86.) Johannes Adler. Schiedsrichter: Brugger (Simonswald). Zuschauer: 150.

Die favorisierten Gäste setzten Heimbach von Beginn an unter Druck. Bereits in den ersten zehn Minuten lag der Führungstreffer mehrfach in der Luft. So landete in der vierten Minute ein Ball am Pfosten des SVH-Tores, kurz darauf fand Artjom Gordjenko seinen Meister in Heimbachs Torhüter Fabian Kunkler und Noel Stolp vergab in aussichtsreicher Position. Erst nach diesem Angriffswirbel hatte sich Heimbach besser auf den Gegner eingestellt und ließ weniger Möglichkeiten zu. Die SG war in der ersten Halbzeit die deutlich bessere Mannschaft. Heimbach konnte sich selten in Szene setzen und verzeichnete bis zur Pause keine nennenswerten Torchancen. In der zweiten Hälfte nahm die Partie Fahrt auf. Innerhalb von elf Minuten fielen vier Tore. Heimbachs Spiel nach vorne wurde besser und mit dem ersten Angriff gingen die Gastgeber nach Vorarbeit von Marco Hepp durch einen Kopfstoß von Jo Adler in Führung. Im Gegenzug glichen die Gäste mit einem Distanzschuss in den Torwinkel postwendend aus. Fünf Minuten später war der SVH wieder dran. Eine Unsicherheit in der Gästeabwehr nutzte Jo Adler zur erneuten Führung der Platzherren. Kurz darauf hatte Jo Adler das 3:1 auf dem Fuß, doch sein Schuss ging knapp am Tor vorbei. Durch einen perfekt getretenen Freistoß von der Strafraum-

grenze gelang der SG das 2:2. In der Folge versuchte Wasser/Kollmarsreute, Druck aufzubauen, doch Heimbachs Abwehr unter der Regie von Armin Roth ließ nicht mehr viel zu.

In der Schlussphase der insgesamt fairen Begegnung suchten beide Mannschaften die Entscheidung. Dabei hatte Heimbach das glücklichere Ende für sich, da Jo Adler mit seinem dritten Treffer die Partie entschied.

Vorschau: Fr., 29.4., 19 Uhr: Pfaffenweiler – SVH. Sa., 30.4., 16 Uhr: Prechtal/Oberprechtal II – SVH II.

» TuS Teningen Leichtathletik

Jahreshauptversammlung

Am **Montag, 2. Mai**, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der TuS-Leichtathleten statt. Beginn ist um 20 Uhr im TuS-Vereinsheim bei der Ludwig-Jahn-Halle. Neben den Berichten der Trainerinnen und dem Kassenbericht stehen auch die Neuwahlen des Abteilungsvorstandes auf der Tagesordnung.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung geht an alle TuS-Mitglieder der Leichtathletikabteilung, die Eltern der Schüler- und Jugendleichtathleten und alle weiteren Interessierten an der Leichtathletikabteilung des TuS Teningen.

Sportabzeichentraining

Die Sportabzeichengruppe des TuS Teningen ist seit Anfang April wieder aktiv im Training in den einzelnen Disziplinen, die zur Erlangung des Sportabzeichens mit je nach Alter unterschiedlichen Leistungen absolviert werden müssen.

Training und Leistungsabnahme sind immer am Mittwoch ab 18.30 Uhr im Emil-Schindler-Stadion in Teningen.

Nach unten und nach oben gibt es keine Alterseinschränkungen – neben den speziellen Disziplinen wird auch der allgemeine Fitnesszustand trainiert und verbessert.

Interessenten können sich am jeweiligen Trainingstag im Stadion oder bei Elke Sauer (07641 / 52532) informieren.

» TV Köndringen, Abteilung Karate

Sicherheit für Kinder – Wege gehen ohne Gewalt

Kinder, die sich selbstbewusst in der Öffentlichkeit bewegen, sind um ein Vielfaches weniger gefährdet, Opfer von Gewalttaten zu werden. Dementsprechend steht das Vermitteln von selbstbewusstem Auftreten im Vordergrund des Trainings unter Berücksichtigung der jeweiligen psychologischen Entwicklungsstadien der Kinder und Jugendlichen.

Karate ist der ideale Weg, um Selbstschutz und Verteidigung zu erlernen. Nicht nur praktische Anwendungen sind Inhalt, sondern auch Präventivmaßnahmen werden geschult. In Gesprächen, mit Geschichten und über Rollenspiele werden die Minis und Kinder an die Prävention und eventuelle Gefahrenquellen herangeführt. Kinder sehen keine Gefahr, aber wir Eltern, und aus diesem Grund trägt man auch die Verantwortung. Gewusst wie: mit Technik und Köpfchen zu mehr Sicherheit!

Trainingszeiten für Einsteiger oder Fortgeschrittene der Karateabteilung im TV Köndringen:

Montags, Schulsporthalle Köndringen: 19 bis 20.30 Uhr, Erwachsene ab 15 Jahre, Anfänger.

Dienstags, Sport- und Winzerhalle Köndringen: 15 bis 16 Uhr, Kids sechs bis neun Jahre, Anfänger, Einstieg immer möglich; 16 bis 17 Uhr: Schüler zehn bis zwölf Jahre, Anfänger, Einstieg immer möglich.

Freitags, Schulsporthalle Köndringen: 15 bis 16 Uhr, Schüler sieben bis zwölf Jahre, Fortgeschrittene.

Weitere Infos telefonisch unter 07663 / 6037928 oder auf der Homepage www.karate-team-wiesler.de.



Allgemeines

» Projekt-Treffen am morgigen Donnerstag um 18 Uhr

Teninger Bürger engagieren sich für den Erhalt vom Gasthaus Sonne

Nach der Infoveranstaltung am vergangenen Mittwoch, 20. April, in der die Vorstände Bernd Schmidt und Hans-Martin Scheuermann von der sen.FIT eG die Überlegungen zum Projekt „Teninger Sonne“ der „Wohnungsgenossenschaft für Alt + Jung“ vorgestellt und mit 25 Bürgern diskutiert haben, treffen sich interessierte Teninger Bürger mit den Vorständen der Wohnungsgenossenschaft erneut, um konkrete Wege für die Zukunft vom Gasthaus Sonne zu finden.

Das Projekt-Treffen findet am morgigen Donnerstag, 28. April, um 18 Uhr im Gasthaus Sonne statt. Auch Neu-Interessierte sind zum Projekt-Treffen „Gasthaus Sonne Teningen“ herzlich eingeladen!

» Förderverein Hilla von Rebay

Jahreshauptversammlung 12. Mai

Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Hilla von Rebay am Donnerstag, 12. Mai, um 19 Uhr im Rebay-Haus in der Emmendinger Straße 11 eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorstands; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Planungen; 7. Verschiedenes.

» Musikschule Nördlicher Breisgau

Frühlingskonzert am Samstag

Am kommenden **Samstag, 30. April, um 18 Uhr**, lädt die Musikschule Nördlicher Breisgau in die **Aula der Karl-Friedrich-Schule**, Karl-Friedrich-Straße 22 in Emmendingen, ein.

Gestaltet wird das Konzert vom Bläserfachbereich der Musikschule und der Bläserklasse 7 des Goethe-Gymnasiums. Die Zuhörer erwartet ein sehr abwechslungsreiches Programm von Barock über Klassik und Romantik bis hin zu zeitgenössischer Musik. Auch Ohrwürmer aus Filmmusik, Pop und Jazz fehlen nicht.

Von Mozarts „Kleiner Nachtmusik“ bis „Oye como va“, von Telemann bis „Dschungelbuch“. Die Besucher können sich an der Musizierfreude der Musikerinnen und Musiker - fast 90 an der Zahl - in ganz unterschiedlichen Besetzungen erfreuen: Duos, Bläserquintett „Wind5“, Trompetenensemble, Flötenchor „Flütes oriol“, Klarinettenensemble, Bläsergruppe „Fortepanini“, Bläserklasse. Auch das Klavier und das Cembalo kommen als Begleitinstrumente zum Einsatz.

Ein Hauptthema des Konzertes wird die Vorstellung der **Bassklarinette** sein. Dieses tiefe Instrument aus der Klarinettenfamilie sorgt für das Fundament in Bläserensembles und besticht durch einen warmen, sonoren Klang. Da die Musikschule noch nicht über ein eigenes Instrument verfügt, der Bläserfachbereich aber gerne eine Bassklarinette anschaffen möchte, wird im Anschluss an das Konzert um Spenden für den „Bassklarinettentopf“ gebeten, den der Förderverein der Musikschule „Tutti e.V.“ eröffnet hat.

Der Förderverein unterstützt dieses Anliegen sehr. Er hält in der Pause außerdem Getränke und kleine Knabbereien bereit. Der Eintritt in das Konzert ist frei.

Ihr gutes Recht
... einen starken Partner an Ihrer Seite zu haben!



Schwerpunkt. Erbrecht



- Testamentsgestaltung
- Unternehmertestament
- Erbvertrag
- Auseinandersetzung von Miterben
- Erbfolge und Pflichtteilsrecht
- Testamentsvollstreckung

Ihr Ansprechpartner

Rechtsanwalt Andreas Cordier

Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Familienrecht

Nähere Informationen: www.ac-jur.de

Terminvereinbarung: Tel. 0 76 41 - 5 18 40

Anwaltskanzlei A. Cordier & Kollegen, Teningen, Hindenburgstr. 18 a

» Kulturverein Teningen

Kräuterwanderung in Amoltern am kommenden Samstag

Der Kulturverein Teningen veranstaltet am kommenden Samstag, 30. April, eine Kräuterwanderung in Amoltern. Petra Strunz, Heilpraktikerin, leitet die dreistündige Wanderung durch die Weinberge und Wiesen der Amolterer Heide. Die Teilnehmer lernen die einheimischen Wildpflanzen an ihren natürlichen Standorten kennen und erfahren Wissenswertes über ihre wunderbaren Heilkräfte, ihre Verwendung in der Küche und hören spannende und unterhaltsame Geschichten, Märchen und Legenden aus der Welt der Heilkräuter. Nach der Wanderung bietet die Familie Fischer auf dem Steinaldehof eine Bärlauchsuppe an. Teilnahmegebühr 14 Euro pro Person plus 5 Euro für die Bärlauchsuppe (Steinaldehof). Treffpunkt: 15 Uhr am Eingang zum Amolterer Kräuterpfad (beim Pfarrhaus Bücheweg). Die Teilnehmer fahren um 14 Uhr vom Treff-Parkplatz mit Privatautos ab. Wer an der Kräuterwanderung teilnehmen möchte, kann sich bei Frank Tänzel, Telefon 07641 / 7836 oder E-Mail franktaenzel@web.de, anmelden. **Anmeldungen** werden noch angenommen.

„Pop und Lyrik“ am Sonntag,

8. Mai, am Heimbacher Waldparkplatz

Der Kulturverein Teningen veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Geschichts- und Bürgerverein Heimbach einen kulturellen Ohrenschaus am Heimbacher Waldparkplatz. Die Band „Spätzünder“, eine Heimbacher Formation, wird die Besucher mit legendären Songs der Rock- und Popgeschichte garantiert erfreuen. Der Schauspieler der Freilichtspiele Emmendingen Gunter Hauß wird die Zuhörer mit ausgewählten lyrischen Werken unterhalten. Der Tenor Michael Wiegand, Mitglied in zwei Freiburger Chören, wird einige musikalische Werke darbieten. **Dauer ist von 16 bis circa 18 Uhr.** Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287

 Kreuzmattenstrasse 16	 Wirtshaus	 79276 Reute
Freitag, 29. April „live“ Hohwald Musig mit bad. Vesper		
1. Mai von 11 bis 20 Uhr „Bella Italia“ durchgehend Pizza & Nudelgerichte <small>Pizza und Flammkuchen täglich auch zum Mitnehmen</small>		
Christi Himmelfahrt Brunch mit Spargel 5. Mai bis Pfingsten Spargelwoche 3 Gang Menü für 9,60 € <small>Fam. Steigner freut sich auf Ihre Reservierung 07641-9337973</small>		

» Kreisverband Obstbau, Garten u. Landschaft (KOGL) EM

Mai-Infoabend im KOGL-Lehrgarten

Der nächste öffentliche Informationsabend des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen (KOGL) findet am ersten Freitag des Monats, also am 6. Mai, von 17 bis 19 Uhr statt.

Der KOGL öffnet an diesem Abend seinen Lehrgarten wieder für alle, die sich für Obst und Garten interessieren.

Auf einem Rundgang durch den Lehrgarten werden an diesem Abend die Auswirkungen der Schnitt- und Pflegemaßnahmen der letzten Monate vorgestellt und beobachtet sowie die Blüten und Fruchtansätze begutachtet. Als Schwerpunktthema steht das Veredeln von Obstbäumen durch Rindenpfropfen auf dem Programm, das in Theorie und Praxis erklärt wird. Außerdem wird über die jetzt im Frühjahr anfallenden Pflegearbeiten an Bäumen und Sträuchern und auch noch einmal über den Schnitt von Pfirsichbäumen gesprochen. Wie immer beantworten die Instrukturen des KOGL die Fragen der Teilnehmer rund um Obst und Garten.

Der Lehrgarten liegt in Kenzingen an der „Alten Straße“. Diese Kurse sind weiterhin kostenlos, über einen kleinen freiwilligen Beitrag freut sich der KOGL. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden kleine Gruppen gebildet, die von erfahrenen Fachwarten geführt werden. Viele weitere Informationen zum Lehrgarten und zum KOGL sind auch im Internet unter www.kogl-emmendingen.de zu finden.

Gruppen oder Einzelpersonen mit speziellem Interesse können auch außerhalb der öffentlichen Veranstaltungen einen Termin vereinbaren. Absprache der Termine und Themen unter Telefon 07644 / 1319.

» Kindertagesstätte Zeit.Raum.Kinder, „Spatzennest“

Vortrag von Dieter Scholz am 11. Mai zur Pädagogik von Jesper Juul

„Leitwölfe sein - liebevolle Führung in der Familie“ lautet das neue Buch von Jesper Juul. Um die Entfaltung von Kindern zu ermöglichen, braucht es Führung. Nur ist Führung eben nicht Erziehung. Führung ist Empathie und Zuhören, ohne sich selbst dabei zu vergessen: Das ist alles, was es braucht, um ein passables Elternteil abzugeben. Wichtig ist, dass die Bereitschaft da ist, sich auf die anstehenden Veränderungen einlassen zu können – für sich selbst, die Beziehung zur Partnerin beziehungsweise zum Partner, und das familiäre Umfeld. Der Vortrag bietet die Gelegenheit zu Fragen, Austausch und Diskussion.

Referent: Dieter Scholz, Pädagoge, Erziehungsberater, Elternbegleiter, von Jesper Juul ausgebildeter Coach und Familienberater. Datum: Mittwoch, 11. Mai, um 20 Uhr. Ort: Zeit.Raum.Kinder, Neudorfstraße 41, Teningen.

Anmeldung bitte unter willkommen@zeitraumkinder.de oder 07641 / 9628115. Kosten: Zeit.Raum.Kinder-Mitglieder 1 Euro, Nichtmitglieder 3 Euro.

Garage gesucht oder Schopf/Werkstatt mit Unterstellmöglichkeit für PKW. Möglichst Teningen oder Köndringen. Tel. 9353930 (AB) oder 0172/6639609

» Durch eine Blutspende Leben retten

DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit einer Armbanduhr

Der Wonnemonat Mai lockt mit Frühlingswetter und Feiertagen viele ins Freie und in den Kurzurlaub. Doch auch in dieser Zeit werden durchgängig Patienten in den Krankenhäusern behandelt. Eine Blutspende hilft diesen Menschen, die lebensretend auf eine Transfusion angewiesen sind, wie beispielsweise die 12-jährige Miriam. Sie leidet an der Diamond-Blackfan-Anämie (schwere chronische Blutarmut) und benötigt alle drei Wochen Bluttransfusionen. Miriam steht stellvertretend für viele Patientinnen und Patienten, die nur dank der Unterstützung von Blutspenderinnen und Blutspendern eine Überlebenschance haben. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende

Freitag, 13. Mai, von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Ludwig-Jahn-Halle, Ludwig-Jahn-Str. 4, 79331 Teningen

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bedankt sich in der Zeit vom 2. bis 29. Mai mit einer exklusiven Armbanduhr im DRK-Design für die lebensrettende Blutspende. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde vom 18. bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.**

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 / 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de zu finden.

» WABE gGmbH Waldkirch

„Welche Rolle spielen Personaldienstleister in meiner beruflichen Zukunft“

Referent Herr Magnus Willaredt, Niederlassungsleiter Personaldienstleistungen der NOERPEL Logistics & Services GmbH, informiert am **Freitag, 29. April, von 9 bis 12 Uhr** zum Thema: Welche Stellenwert haben Personaldienstleister auf dem Arbeitsmarkt, wo liegen die Vor- und Nachteile der Zeitarbeit, wie sehen die gesetzlichen und tariflichen Rahmenbedingungen aus? Die Veranstaltung ist kostenlos.

Ort: Familienzentrum Rotes Haus, Emmendinger Straße 3, 79183 Waldkirch-Batzenhäusle.

Kontakt: Wabe gGmbH Waldkirch, Eveline Brenk, Telefon 07681 / 4745451, eveline.brenk@wabe-waldkirch.de und Familienzentrum Rotes Haus, Kurt Hildenbrand, Telefon 07681 / 490127, roteshaus@abs-stadt-waldkirch.de.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

► Hauptversammlung der Gesamwehr Teningen

Walter Hügler wird zum Ehrenkommandanten ernannt



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker gratuliert Gesamwehrkommandant Lars Stukenbrock zu seiner Wiederwahl.

Auf der traditionell nach der Hauptübung stattfindenden Hauptversammlung der Gesamwehr Teningen wurde Gesamwehrkommandant Lars Stukenbrock erneut das Vertrauen aller Abteilungen für weitere fünf Jahre ausgesprochen. Entscheidend für seine erneute Kandidatur war die bisherige einvernehmliche gute und offene Zusammenarbeit aller Abteilungen und dem Ausschuss. „Ohne diese Voraussetzung könnte ich solch eine Aufgabe nur schwerlich wahrnehmen, dafür auch in Zukunft meinen Dank“, so Stukenbrock.

Der Grundsatz: „Wir sind eine Feuerwehr“ offenbarte sich dann auch in seinem Tätigkeitsbericht über die Gesamwehr, wie bei der Mitglieder- oder Übungs- und Einsatzstatistik. So blieb die Mannschaftszahl zwar stabil, aber in der Summe musste man einen leichten Verlust durch Wegzüge aus der Gemeinde hinnehmen. Insgesamt verfügt die Gesamwehr über 162 aktive Feuerwehrangehörige, inklusive der 23 Mitglieder des Spielmanns- und Musikzugs der Abteilung Köndringen. Erfreulich ist, dass mittlerweile 24 weibliche Mitglieder zu aktiven Feuerwehrdienst dazugehören. Da man in den letzten Jahren auch gute Erfahrungen mit Quereinsteigern mittleren Alters machen konnte, wird man bemüht sein, diese Gruppe speziell anzusprechen. Dazu soll am 6. Mai eine Veranstaltung stattfinden, weitere Informationen dazu wird es noch in den Teninger Nachrichten geben.

Zwar wies die Einsatzstatistik einen Rückgang von 79 auf 60 Alarmierungen aus, aber der Grund dafür dürften die im Jahr 2015 ausgebliebenen großflächigen Unwetterereignisse gewesen sein. Darüber war man mehr als froh, denn mit Blick auf das noch nicht fertiggestellte Rückhaltebecken für Köndringen, hätte trotz aller Vorsorge einiges passieren können.

Entgegen der Reduzierung der Alarme bezeichnete Stukenbrock das Jahr 2015 nicht als ein ruhiges Jahr. Für die Gesamwehr war es trotzdem ein arbeitsreiches Jahr mit bemerkenswerten Einsätzen. Wie zum Beispiel bei den beiden Wohnungsbränden in Köndringen und Teningen, wo durch rasches Handeln Schlimmeres verhindert und Sachwerte gerettet werden konnten. Genauso wie bei den beiden Gefahrguteinsätzen, die einen besonderen hohen Ausbildungsstand, Umsicht und Geschicklichkeit verlangten. Es gab aber auch wieder Einsätze, die, wie es Stukenbrock formulierte „einen nicht so schnell loslassen“. Sei es bei einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person oder die Wohnungsöffnung mit dem Auffinden einer toten Person, die schon seit zwei Wochen vermisst wurde. Sein Kommentar: „Auch das ist Feuerwehr“.

Ein Einsatz war besonders prägend, der überörtliche Einsatz bei einem Großbrand einer Herbolzheimer Firma. Beeindruckend war insbesondere das Ausmaß: „Wenn man mit vier weiteren Feuerwehren eingesetzt ist und sich erst nach zwei Stunden ein erster Löscherfolg einstellt, obwohl man allein im Abschnitt der Teninger Wehr mit 6.000 Liter Wasser in der Minute und entsprechend viel Schaum versucht, das Feuer zu löschen, dann kann auch ein Laie erahnen, wie groß der Brand war“, berichtete Stukenbrock. Und fügt noch hinzu: „Ein Feuer, das man in seiner Gemeinde so nie erleben möchte“.

Dass man all diese Einsätze zuverlässig und kompetent abarbeiten konnte, liegt unumstritten am hohen Ausbildungsstand, betonte Stukenbrock. Dazu dienen die vielen Übungen in den jeweiligen Abteilungen, wie genauso wie die Sonderproben für Maschinisten, Atemschutzgeräteträger und die speziellen Proben des ABC-Zugs der Abteilung Teningen. Als eine Neukonzeption wird der Beschluss zur Sonderausbildung für den ABC Zug angesehen, nachdem ein entsprechendes Ausbildungsziel für alle Aktiven im Dienstplan der Abteilung Teningen erfolgen soll. Eine gravierende Rolle zum Beschluss spielte der neue Gerätewagen Gefahrgut am Standort Teningen. Die Entscheidung, Teningen mit zu einer Stützpunktwehr für den Gefahrguteinsatz zu machen, begrüßte Stukenbrock und sprach gleichzeitig seinen Dank an Kreisbrandmeister Jörg Berger aus, der nicht nur eine 90-prozentige Projektförderung durch das Land und den Landkreis ermöglichte, sondern somit auch sein Vertrauen gegenüber der Leistungsfähigkeit der Teninger Wehr zum Ausdruck brachte.

Für 2017 ist vorgesehen, die Dienstpläne der Abteilungen noch stärker zu vernetzen. So soll es zukünftig gemeinsame Ausbildungseinheiten auf Ebene der Gesamwehr für Zug- und Gruppenführer geben. Auch hier taucht der Grundsatz: „Wir sind eine gemeinsame Feuerwehr“, wieder deutlich auf. Stukenbrock nahm auch die Gelegenheit wahr, sich bei den anwesenden Gemeinderäte/innen und bei Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker dafür zu bedanken, dass in den vergangenen fünf Jahren ein Drittel des Fahrzeugbestandes erneuert werden konnte.

Kreisbrandmeister Jörg Berger nutze ebenfalls die Gelegenheit, seinen Dank für das abgelaufene Jahr auszusprechen. Die Feuerwehr Teningen mit ihren Abteilungen hat wieder überzeugen können. Als Beispiel nannte auch er den Großbrand bei einer Firma in Herbolzheim, wo auch die Feuerwehr Teningen maßgeblich beteiligt war, dass dort kein Katastrophen-Szenario entstanden ist. „Es war eine gute Entscheidung, das neue Fahrzeug zur Gefahrgutbekämpfung in Teningen zu stationieren“, sagte Berger in seinen Grußworten. Er vergaß aber auch nicht, dem Spielmanns- und Musikzug der Abteilung Köndringen seinen Dank auszusprechen. Der heute wieder einmal gezeigt hat, dass er eine wertvolle musikalische Ergänzung zur Feuerwehrtätigkeit ist.

Mit den Worten: „Es ist kein Luxus, wenn wir jetzt wieder mit einem Gemeindevollzugsdienst das Parken insbesondere in den engen Gassen ahnden und überwachen“, wies Bürgermeister Heinz Rudolf Hagenacker auf das Gefährdungspotential durch falsches Parken, insbesondere in engen Straßen und Gassen, hin. Denn bei den Begutachtungsterminen des Übungsobjektes war es nicht einmal ansatzweise möglich, mit der Drehleiter auf das Areal des Übungsobjektes zu gelangen. Das hätte natürlich im Ernstfall auch für die angrenzenden und bebauten Grundstücke, verheerende Folgen. Es war ihm aber auch ein Bedürfnis, seinen Dank allen Feuerwehrangehörigen, allen Geehrten und auch ausnahmslos allen Gemeinderäten, die die Entscheidungen bisher stets mitgetragen haben, auszusprechen. Sein Dank galt auch Kreisbrandmeister Berger, für die gute kooperative Zusammenarbeit.

Neben Landesstabführer Nico Zimmermann, der die Ehrungen für den Musik- und Spielmannszug vornahm, konnte auch Kreisbrandmeister Berger einige hochkarätige Ehrungen vornehmen.

So wurden zunächst Bettina Hübner mit der Ehrennadel in Silber für 20 Jahre, Cornelia Fichtmüller und Heike Rheinschmidt mit der Goldenen Ehrennadel für 30 Jahre Mitgliedschaft im Spielmannszug geehrt. Kreisbrandmeister Berger war es eine Freude, das Feuerwehrehrenzeichen in Silber an Oberfeuerwehrmann Martin Enderlin und Swen Schwaab und an Löschmeister Andreas Höfflin für 25 Jahre im Dienst der Feuerwehr zu überreichen.



Kreisbrandmeister Jörg Berger (2. v.li.) überreichte Walter Hügler und Lars Stukenbrock das Deutsche Feuerwehr Ehrenzeichen in Silber und an Rainer Engler das Deutsche Feuerwehr Ehrenzeichen in Bronze.

Oberlöschmeister Lothar Bruppach und Hauptlöschmeister Paul Jöhle wurden mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre geehrt. Der bisherige stellvertretende Abteilungskommandant der Abteilung Teningen, Rainer Engler, wurde das

Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze verliehen. Dem bisherigen Abteilungskommandanten der Abteilung Teningen und derzeitigem Gesamtkommandant Lars Stukenbrock wurde das Deutsche Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber ebenso verliehen, wie dem ehemaligen Abteilungskommandanten Walter Hügler. Hügler wurde zudem für seine über 25-jährige Tätigkeit als Abteilungskommandant in Heimbach und seinen unermüdlichen Einsatz für die Feuerwehr zum Ehrenkommandanten ernannt.

Wahl des Feuerwehrausschusses: Matthias Bruppach, Rainer Engler, Michael Gasser, David Meister, Uwe Schillinger, Andreas Höfflin, Martin Ehrenfelder, Volker Kopp, Jonas Schneider, Matthias Klappich, Martin Schneider, Stefan Michels und Tobias Mick.

Beförderungen vom Anwärter/Anwärterin zum Feuerwehrmann/Feuerwehrfrau: Marcell Böcherer, Florian Eisele, Björn Schwaab, Tom Weiler, Christian Weiler, Carina Stratz und Raphaela Fischer.

Vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann: Alexander Huy, Thomas Wiedemann und Ralf Hugenschmidt.

Vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann: Dirk Bürklin.

Nach bestandener Prüfung zum Gruppenführer an der Landesfeuerwehrschule wurden zum **Löschmeister** ernannt: Timo Grafmüller und Stefan Obrecht.



Die Geehrten: Walter Hügler, Lothar Bruppach, Paul Jöhle, Rainer Engler, Cornelia Fichtmüller, dahinter Kreisbrandmeister Jörg Berger, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Gesamtkommandant Lars Stukenbrock, Swen Schwaab, Bettina Hübner, Heike Rheinschmidt, Andreas Höfflin und Martin Enderlin (von links).

Seit 1974 jede Woche...

- ▶ nur die interessantesten lokalen Ereignisse
- ▶ fundierte, seriöse Berichterstattung
- ▶ gezielt ausgesuchtes Bildmaterial
- ▶ strukturierte übersichtliche Anordnung
- ▶ professionelle Anzeigen- und Seitengestaltung
- ▶ großer Kleinanzeigenmarkt

...zu gut,
um nur schnell
zu sein!

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Wichtige Notrufnummern

- 110 Notruf Polizei
- 112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
- 19222 Rufnummer Krankentransport

116 117

Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70

Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen)

► Hauptübung der Gesamtwehr Teningen

Auf die Teningen Feuerwehr kann man sich verlassen

„Es ist von vornherein klar, dass diese Hauptübung hier in der Nimburger Poststraße angesichts der beengten Zufahrtswege eine besondere Herausforderung für die Einsatzkräfte ist“, erklärte Oberbrandmeister Walter Hügler, der diesmal als Gästebetreuer den Ablauf der Übung interessierten Bürgern und Bürgerinnen näherbrachte.

Pünktlich um 16 Uhr begann sich ein Szenario in Bewegung zu setzen, das nah an der Realität erahnen ließ, welchen Herausforderungen sich im Ernstfall die Rettungskräfte zu stellen hätten. Das Übungsobjekt, ein ehemaliger landwirtschaftlicher Betrieb, Wohnhaus, Schopf und der ehemalige Stall sind eng miteinander verbaut, ist nur schwer von allen Seiten zugänglich. Der Hauptzugang ist nur über eine enge Straße erreichbar, und sollten dann dort noch Autos geparkt sein, ist ein Durchkommen für die Rettungsfahrzeuge kaum mehr möglich. Daneben besteht nur die Möglichkeit, über einen Fußweg seitlich vom Areal oder über eine Stalltüre eines Nachbargebäudes in den hinter dem Schopf liegenden Garten zu gelangen.

Ausgangslage war: Bei Schweißarbeiten an einem Fahrzeug im Bereich des Schopfes gerät dieses in Brand. Trotz des Versuches, das Feuer sofort löschen zu wollen, greift es auf den Schopf über. Der Brand breitet sich rasch aus und bedroht das angrenzende Wohnhaus. Zusätzlich gefährdet starker Funkenflug die angrenzenden Häuser. Eine Person ist beim Löschversuch schwer verletzt worden, eine weitere wird noch vermisst und aufgrund der Aufregung hat im Wohnhaus ein Bewohner einen Herzinfarkt erlitten. Als das erste Einsatzfahrzeug aus Nimburg eintrifft, hat sich das Feuer bereits zum offenen Dachstuhlbrand im Bereich des Schopfes und der Stallung entwickelt und es droht sich weiter auszubreiten. Rauch stieg aus dem Übungsobjekt und hüllte das gesamte Areal ein. Umgehend wird die Lage erkundet und aufgrund der Rückmeldung der Abteilung Nimburg-Bottlingen an die Teningen Wehr entschließt sich der Kommandant bei der Anfahrt zur Nachalarmierung der Abteilungen Köndringen und Heimbach. An der Einsatzstelle übernimmt Gesamtwehrrkommandant Lars Stukenbrock die Einsatzleitung. Umgehend weist die Einsatzleitung den nachfolgend eintreffenden Löschfahrzeugen den entsprechenden Standort und die notwendigen Aufgaben zu. Die richtige Platzierung zur effektiven Koordination der Einsatzfahrzeuge und vor allem auch die perfekt abgestimmte Kommunikation, auch zur eigenen Sicherheit der Einsatzkräfte, hatte eine hohe Bedeutung. Dies vor allem, weil das Areal sehr unübersichtlich war. Doch wie nicht anders erwartet, bewährte sich auch diesmal wieder der hohe Ausbildungsstand der Teningen Gesamtwehr. Die entsprechenden Maßnahmen der einzelnen Feuerwehrgruppierungen fügten sich taktisch effektiv ein. Sofort erfolgten die Menschenrettung durch die Atemschutztruppe und der Löschangriff von allen erdenklich taktischen und Erfolg versprechenden Punkten aus.

Ein Vorteil war, dass der erste Löschwasseraufbau sofort nach dem Eintreffen der Nimburger Wehr vorgenommen werden konnte. Obwohl unmittelbar ein Hydrant vorhanden war und die Nimburger Wehr auf dem Innengelände des Areals mehrere Löschangriffe durchführte, unterstützte die Abteilung Teningen, Köndringen und Heimbach zusätzlich mit weiteren Löschangriffen von der Langstraße und einem seitlich verlaufenden Weg die Nimburger Feuerwehr. Wegen des angenommen starken Funkenfluges entschließt sich die Einsatzleitung zu einer Abschirmmaßnahme mittels der Drehleiter von der Burgstraße her.

Ohne des gleichzeitigen Einsatzes des Sanitätsdienstes des DRK-Ortsverbandes Teningen wäre solch eine Großübung nicht möglich, denn auch bei solchen Übungen kann einiges passieren. Im Übrigen hat der Sanitätsdienst auch ein großes Interesse daran, an solchen Übungen teilzunehmen, nicht nur um ihren Leistungsstand zu präsentieren, sondern vor allem auch zu überprüfen.

Nicht nur die anwesenden Zuschauer und Gemeinderäte, darunter auch Ehrenbürger Hermann Jäger und Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, zeigten sich sehr beeindruckt, auch Kreisbrandmeister Jörg Berger konnte man vom guten Leistungsstand der Teningen Gesamtwehr überzeugen. Zwar gab es bei der anschließenden Übungsbesprechung von Kreisbrandmeister Berger noch den einen oder anderen Tipp, aber im Großen und Ganzen war er sehr zufrieden mit der Übung. Sehr zufrieden beurteilte auch Gesamtwehrrkommandant Stukenbrock den Ablauf der Übung, insbesondere da das Zusammenspiel mit den Abteilungen reibungslos funktionierte.

„Es ist beruhigend, zu wissen, dass man sich auf seine Feuerwehr verlassen kann“, sagte Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker im Grußwort der Gemeinde Teningen.



Die Löschwasserversorgung ist aufgebaut.



Die „verletzten“ Personen wurden zügig an den DRK-Sanitätsdienst übergeben.



Auch die Jugend des DRK-Sanitätsdienstes war mit Spaß bei der Übung dabei.

► Hauptversammlung Gesamtwehr

Die Jugendfeuerwehr immer mit dabei

Die Jugendarbeit hat allgemein einen besonderen Stellenwert bei den Freiwilligen Feuerwehren, denn die Jugendfeuerwehren bilden ein wichtiges Bindeglied für die spätere eventuelle Dienstverpflichtung zum aktiven Dienst.

Auf spielerische Art und Weise werden die 10 bis 17-jährigen Kinder und Jugendliche möglichst realitätsnah an die Aufgaben der Feuerwehr herangeführt. Darüber hinaus übernimmt die Jugendfeuerwehr wichtige Aufgaben im Bereich der allgemeinen Jugendarbeit, durch verschiedenste Freizeitgestaltungen bei der Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Entsprechend gestaltete sich auch der Bericht von Alexander Huy auf der Hauptversammlung der Gesamtwehr Teningen.

Er bezeichnete das Jahr 2015 als ein erfolgreiches Jahr für die 38 Mitglieder, darunter neun Mädchen. Diese Zahlen sind für ihn ein Argument, anzunehmen, dass die Jugendfeuerwehr weiterhin für die Jugendlichen attraktiv ist. Dazu tragen maßgeblich die 13 Betreuerinnen und Betreuer aus allen Abteilungen zusätzlich zu ihrem normalen aktiven Feuerwehrdienst bei. Durchschnittlich opferte jeder Jugendbetreuer/innen 64 Stunden seiner Freizeit für den Nachwuchs. Außerdem besuchten einige von ihnen noch einen Jugendgruppenleiterlehrgang an der Landesfeuerwehrschule, oder nahmen an einem Seminar der Kreisjugendfeuerwehr teil.

Insgesamt wurden 21 Probenabende absolviert, wobei die 24 Stundenübung im Juli für alle ein besonderes Erlebnis war. Der Reiz bestand darin bei verschiedenen simulierten Einsätzen zu jeglicher Tages- und Nachtzeit, die erlernten Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. So mussten sie in Heimbach einen vollgeladenen Keller leer pumpen, einen verletzten Schwan aus dem Baggersee retten und natürlich mehrere Brände bekämpfen. Zum Abschluss gab es für die Eltern noch eine Schauübung.

Interessant war auch ein Besuch bei der Berufsfeuerwehr in Freiburg, wo auch die integrierte Leitstelle besichtigt wurde. Bei den Pokalwettkämpfen der Kreisjugendfeuerwehr in Tutschfelden konnte zwar nur ein 6. Platz belegt werden, doch die Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr, die jeder erhielt, tröste darüber hinweg.

Viel Spaß bereitet dem Feuerwehrnachwuchs auch stets das alljährliche Christbaumeinsammeln, schließlich füllt diese traditionelle Aktion auch die Jugendkasse auf. Und damit ließ sich dann auch wieder zum Ausklang eine gemütliche Weihnachtsfeier finanzieren.

Auch 2016 wird für die Jugendfeuerwehr wieder ein attraktives Jahr. Bereits seit Januar laufen schon die Planungen und Vorbereitungen für den im Oktober stattfindenden Helfertag der Blaulichtorganisationen. Hierzu möchte man am 28. Oktober 2016 die Feuerwehr an den Grundschulen der Gemeinde präsentieren, auch um neue Mitglieder werben zu können. Nebenher renoviert man noch den Jugendraum und saniert die Spritzwand und den heißen Draht. Der heiße Draht ist ein Geschicklichkeitsspiel, das immer wieder bei Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr gut ankommt. Jugendwart Huy hatte allen Grund, sich insbesondere bei Dannis Bahrmann zu bedanken, der ihn als sein Vorgänger jegliche Unterstützung zukommen ließ. Dank galt auch allen Spendern und Gönnern der Jugendfeuerwehr, allen Abteilungskommandanten und nicht zuletzt der Gemeinde Teningen für die wohlwollende Unterstützung.

Weitere Informationen zur Jugendfeuerwehr: www.feuerwehr-teningen.de.

Sicher befindet sich auch in Ihrer unmittelbaren Nähe ein Altglas-Container.

Benutzungszeiten von Glascontainern Mo - Sa von 8 - 13 und 15 - 20 Uhr

Bitte halten Sie die Benutzungszeiten ein, um Anwohner so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Deckelverschlüsse und Glaskappen müssen beim Entsorgen **nicht** entfernt werden.

► Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmereinkünfte
(Lohnsteuerhilfsverein)

**Steuererklärung?
Kein Problem!**
Tel. 07641-912322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
www.selol.de

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.

► Förderverein Hilla von Rebay

Der Freiherr im Haus der Baronin

Der „Förderverein Hilla von Rebay“ hatte in das Rebay-Haus in Teningen eingeladen, um – wie der zweite Vorsitzende Bernd Müller bei der Begrüßung erklärte – die Erinnerung an den Künstler Hans Freiherr von Geyer zu Lauf (1895-1959) und sein Hauptwerk wach zu halten; dieses war von 1997 bis 2012 in der nach ihm benannten Sammlung in Emmendingen als Leihgabe zu sehen: das Tafelwerk „Ein kosmischer Gesang“. Der Referent, Kulturpreisträger Bernd Kellner aus Emmendingen, sprach vorbereitend zu Leben und Werdegang des Künstlers, dessen Bestreben es war, die Stellung der Natur – und mit ihr die des Menschen – zwischen den irdischen und kosmischen Kraftfeldern aufzuzeigen. Er stellte dessen Bilder als Predigten dar, mit denen der Maler, geprägt vom eigenen Leid und den Kriegen, die Menschheit auffordert, die Natur in ihrer Kraft und Schönheit zu bewahren.

Danach gab er anhand eines Fotomodells eine kurze inhaltliche Einführung zum eigentlichen Thema und Höhepunkt des Abends: der Film, in dem Erik Sick, musikalisch begleitet von Matthias Kuhlitz, den nach gotischer Art hergestellten Wanderschrein „Ein kosmischer Gesang“ optisch darstellt. Er führt auf behutsame Weise durch die bildlich dargestellten Erscheinungsformen, Zustände und Stimmungen unserer Natur. Es ist die Zeit der Stille und der Entdeckung, zu sehen, wie sich die Tafeln öffnen und jedes Mal eine andere Sicht zum Vorschein kommt: der Winterschlaf des Waldes in Blau mit den Tafeln des Wassers und des Feuers, Sonnenball und Lebensbaum in Rot mit den Tafeln der Wildnis und des Gartens und letztlich die Lichtexplosion des Urbeginns in Gelb mit den Tafeln der unterirdischen Minerale und der transzendenten Ahnung der Form. Die auf der Predella gezeigten Urformen zeigen auf den Beginn. Es war ein Abend, den die etwa 30 Anwesenden mit großem Beifall belohnten und im Gespräch bei Wein und Häppchen noch beträchtlich verlängerten.



„Singvogel“, Detail aus der „Garten“-Tafel, als Postkarte vorliegend.

» Mit dem Tablet ins Internet

Edith Ruppel feierte ihren 90. Geburtstag

Es ist manchmal schon verblüffend, wie wahr sogenannte Volksweisheiten sein können. So wie bei Edith Ruppel aus Köndringen, die am 17. April ihren 90. Geburtstag in der Mundinger Straße feierte.

Überzeugender könnte der Spruch „Man ist so alt, wie man sich fühlt“ kaum für sie sein. Natürlich setzt das Gefühl, das Leben auch im hohen Alter noch vollständig im Griff zu haben, zunächst eine gute Gesundheit voraus, aber auch den Willen, sich weiterhin offen für vielerlei Interessen zu zeigen. Und genau das scheint der Dreh- und Angelpunkt für ihre erstaunliche körperliche und geistige Energie zu sein.

Am 17. April 1926 in Butzbach in Hessen als eine Munz geboren, stand ihr Leben wie für so viele zur damaligen Zeit nicht gerade unter einem guten Stern. Acht Jahre zuvor endete der Erste Weltkrieg und bereits 13 Jahre später begann der Zweite Weltkrieg. So musste sie die von ihr besuchte Mädchenschule verlassen, da sie als konfessionsgebundene Schule verboten wurde und ein Haushalts- oder Landjahr absolvieren. Sie entschied sich, in eine Gärtnerei zu gehen, wo ihr nahegelegt wurde, eine Lehre als Gärtnerin zu beginnen. Das schien ihr auch Spaß zu machen, denn nach zwei Jahren Lehrzeit nahm sie an einem Berufswettkampf teil und wurde Kreis- und Gausiegerin des Landes Hessen. Nach ihrer Lehre fand sie eine Anstellung im ältesten botanischen Universitätsgarten Deutschlands, in Gießen. Sie erinnert sich noch genau daran, dass es 1944 manchmal sehr gefährlich war, besonders wenn man mit dem Zug heimfuhr, da man oft von Tieffliegern beschossen wurde. Sie erinnert sich auch noch genau daran, als sie zum Arbeitsdienst einberufen wurde. „Ich erinnere mich noch so genau daran, weil ein Tag zuvor, als wir meinen Abschied feiern wollten, unser Haus von einer Bombe getroffen wurde und wir verdammtes Glück hatten, dass wir mit dem Schrecken davon gekommen sind. Es war der 27. November 1944, als ich zum Arbeitsdienst zunächst an die Rhön und später, im Januar 1945, an die polnische Grenze musste“, erzählt sie. Als sie entlassen wurde, lief sie zu Fuß fünf Monate lang nach Hause. Nach dem Krieg studierte sie Musik am Konservatorium in Frankfurt. 1952 heiratete sie Heiner Ruppel, aus der Ehe ging ein Sohn hervor. 1968 zog die Familie wegen der Arbeit des Mannes nach Weil am Rhein, wo man 28 Jahre lebte. In dieser Zeit war sie als Pfarramtssekretärin tätig. Danach zog es die Familie Ruppel wieder zurück nach Butzenbach. Als 2011 ihr Mann verstarb, entschloss sie sich, zu ihrem Sohn und der Schwiegertochter nach Köndringen zu ziehen. Der Sohn war eine Woche vor dem Tod seines Vaters nach 21 Jahren aus Südafrika zurückgekehrt, wo er als Programmierer gearbeitet hatte.

Als Edith nach Köndringen kam, kannte sie niemanden, und so sagte sie sich, man kann nicht warten, bis die Leute auf einen zukommen, man muss auf sie zugehen. Und so suchte sie Kontakt im evangelischen Frauenkreis, setzte sich an den PC, meldete sich bei Facebook an und knüpfte so weitere Kontakte. Irgendwann stieß sie auf den Account von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und seiner Frau Claudia, fragte nach einer Freundschaft an und so kam man nicht nur ins Gespräch, sondern sie lud auch beide zu ihrem 90. Geburtstag ein. Seitdem ihr Computer defekt ist, besitzt sie ein Tablet. „Das ist eine tolle Sache, das kann ich überall mit hinnehmen“, sagt sie. Aber auch das Smartphone ist für sie kein Buch mit sieben Siegeln. Da erinnert sie sich an eine lustige Geschichte. Ihr Hausarzt hatte sie zum Demenztest bestellt und sagte ihr, sie solle einen kurzen Satz bilden. Darauf antwortete sie: „Ich liebe mein Smartphone“. Als der Arzt nachfragte, wie sie auf das Smartphone kommt, antwortete sie: „Weil es sich gerade meldet und ich eine Whatsapp-Nachricht bekommen habe“. Sie stöbert auch gerne auf You Tube herum, da holt sie sich oft Anleitungen für ihre Modenschmuck-, Bastel- oder Handarbeiten. Selbst da ist man erstaunt, mit welcher Kreativität sie die oft kunstvollen Objekte gestaltet. Sie geht auch noch jede Woche ein- bis zweimal

nach Teningen oder fährt mit dem Taxi nach Emmendingen. Mit dem Bus geht es leider nicht, da man ja mit dem Rollator nicht ein- oder aussteigen kann, bedauerte sie.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker überbrachte nicht nur die Glückwünsche der Gemeinde, sondern auch die des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann in Form einer Urkunde. Hagenacker war sehr von der Vitalität der 90-jährigen Jubilarin beeindruckt, allerdings kannte man sich schon aus den Kontakten per Facebook.



Besonders erfreut war die Jubilarin, dass nicht nur Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker zur Gratulation erschienen ist, sondern auch seine Frau Claudia. Um sie einmal persönlich kennenzulernen, hatte sie auch Claudia Hagenacker per Facebook zu ihrem Ehrentag eingeladen.

» Generalversammlung Bogenschützenverein Teningen

Vorstand Busies seit 25 Jahren Mitglied

Am letzten Freitag trafen sich rund 20 Vereinsmitglieder im Restaurant Campus Emmendingen zur alljährlichen Generalversammlung. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorstand Joachim Busies ließ man das letzte Sportjahr, in welchem einige große Erfolge erzielt worden sind, Revue passieren. Die von Jürgen Moser vorbildlich geführte Kasse wies ein leichtes Minus auf, welches jedoch erklärbar war. Insgesamt steht der Verein finanziell gut da.

Jugendwart Sebastian Heidenreich berichtete, dass aktuell wenige Jugendliche ins Training kommen. Dafür erzielen die beiden Aktivisten Natalie Groß und Pascal Koch mittlerweile hervorragende Ergebnisse.

Wie üblich wurde die Hälfte der Vorstandsposten neu auf zwei Jahre gewählt. Da der technische Leiter und Beisitzer aufgrund persönlicher Gründe von seinen Ämtern zurückgetreten ist, mussten diese neu besetzt werden. Dieter Roth und Sebastian Heidenreich wurden jeweils einstimmig gewählt und nehmen sich der neuen Aufgaben an. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden jeweils einstimmig wiedergewählt.

Beim nächsten Punkt „Mitgliederwerbung“ wurde festgestellt, dass das jährlich durchgeführte Jedermannschießen einen sehr großen Aufwand für den Verein bedeutet und kaum nennenswerten Erfolg bringt. Nach einer regen Diskussion wurde beschlossen, dass man über die Presse für bestimmte Termine mit einem öffentlichen Training wirbt. Außerdem wird der Versuch gestartet, in den Sommerferien im Freizeitbad Teningen Bogenschießen anzubieten. Die Abklärungen hierzu werden in nächster Zeit getroffen.

Nach der Terminfestlegung für den Arbeitseinsatz (7. Mai) und die Vereinsmeisterschaft (21. Mai) wurden Joachim Busies (für 25jährige Mitgliedschaft) sowie Frank ter Veen (für langjährige aktive Arbeit im Verein) geehrt. Nach rund zwei Stunden konnte die Sitzung geschlossen werden.

» Tour Ginkgo kommt nach Freiburg

Christiane Eichenhofer erhält Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg

Jetzt die Tour Ginkgo unterstützen – mit Ginkgo-Bäumchen zum Muttertag – Tour kommt am 1. Juli nach Teningen!

Am 23. April ehrte Ministerpräsident Winfried Kretschmann 22 verdiente Persönlichkeiten mit dem Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg. Dazu zählte Christiane Eichenhofer aus Lorch, die sich seit 1992 mit der gleichnamigen Stiftung für die Belange schwerstkranker Kinder einsetzt. 2016 kommt sie mit der Tour Ginkgo nach Freiburg, um die Reha-Klinik für Familien, Katharinenhöhe im Schwarzwald, zu unterstützen. Der Muttertag am 8. Mai ist die Gelegenheit, um der Tour Ginkgo mit einer Verkaufsaktion der als besonders widerstandsfähig geltenden Ginkgo-Pflanze zu helfen. Diese stehen zu Hunderten beim Sauter Pflanzenparadies in Gundelfingen zur Abholung bereit.

Bei der Verleihung im Schloss Ludwigsburg würdigte Kretschmann den Einsatz von Christiane Eichenhofer. „Sie gibt Menschen, deren Leben aus dem Takt geraten ist, wieder Halt und Zuversicht und hilft dabei, eine neue Balance zu finden. Christiane Eichenhofer macht den Menschen Mut und spendet Hoffnung auf dem beschwerlichen Weg, der vor ihnen liegt.“ Selbst als Kind an Leukämie erkrankt, engagiert sich Christiane Eichenhofer für schwerstkranken junge Patienten. Über 3,5 Mio. Euro für Kliniken, Reha-Einrichtungen und Elternvereine kamen bisher zusammen. Ein mediales Ereignis sei jedes Jahr, so Kretschmann, die dreitägige Radtour – und zugleich ein riesiger logistischer Kraftakt. Als Ordensträgerin findet sich Christiane Eichenhofer dieses Jahr in guter Gesellschaft. So ehrte der Ministerpräsident auch Fußball-Weltmeister Sami Khedira oder den langjährigen Ulmer Oberbürgermeister Ivo Gönner. „Die Geehrten haben Herausragendes geleistet und sind echte Vorbilder für die Bürgerinnen und Bürger des Landes“, so Kretschmann.

Bei Christiane Eichenhofer war die Freude über die besondere Ehrung riesengroß. „Der Verdienstorden motiviert mich, auch in diesem Jahr für die Katharinenhöhe im Schwarzwald wieder alles zu geben“, so Eichenhofer. „Nicht nur mein Engagement, sondern das des gesamten Stiftungsvorstands, aller Teilnehmer und ehrenamtlicher Helfer wurde mit dem Ver-



Winfried Kretschmann und Christiane Eichenhofer.

dienstorden des Landes Baden-Württemberg gewürdigt. Ich danke allen Unterstützern der Tour Ginkgo und für das uns vielfach entgegengebrachte Vertrauen.“

Von 30. Juni bis 2. Juli 2016 ist die Tour Ginkgo der Christiane Eichenhofer-Stiftung ausgehend von Freiburg im Schwarzwald unterwegs und macht am 1. Juli am Nachmittag in Teningen Station. Die wohltätige Radveranstaltung besucht jedes Jahr eine andere Region, um sich für schwerstkranken Kinder und deren Familien vor Ort einzusetzen. 2016 unterstützt sie mit den Spendengeldern die Familien-Rehaklinik Katharinenhöhe beim Bau von barrierefreien Wohnungen. „Wir freuen uns über jede Unterstützung, die uns bis dahin noch zuteilwird. Wir können nur helfen, wenn Sie uns helfen. Das ist beispielsweise ganz unkompliziert mit dem Verkauf von Ginkgo-Bäumchen in Schulen, Unternehmen und Vereinen möglich“, erläutert Christiane Eichenhofer.

Kontakt: Organisationsbüro der Tour Ginkgo – 07172 / 8653 in Lorch-Waldhausen / www.tour-ginkgo.de.

Spendenkonto: Volksbank Stuttgart: IBAN DE61 60090100 0315533005 BIC VOBADESS

Gärtnerei: Sauter Pflanzenparadies / Gundelfingen

» Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Kinderkirche in Nimburg

„Alles wächst“ lautete das Thema der Kinderkirche am Freitag, 15. April. Gut besucht war der Gottesdienst, den die Erzieherinnen des evangelischen Kindergartens Nimburg für und mit den

Kindern im evangelischen Gemeindehaus in Nimburg gestaltet hatten.

Eine Erzieherin erzählte mit Bildern die Geschichte des kleinen Samenkorns. Gemeinsam sangen die Kinder mit der Gemeinde Lieder und beteten das Vaterunser mit Bewegungen. Zum Schluss bekam jedes Kind ein Tütchen mit Kressesamen, den es zu Hause pflanzen kann.



Gemeinsam wurde gesungen.

» Heimbacher Jugendhearing

Die Jugend soll sich in Heimbach wohlfühlen

Jugendhearing, zu diesem Stichwort hat Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker zusammen mit Ortsvorsteher Herbert Luckmann und dem Jugendpfleger der Gemeinde Teningen Philipp Grangé ins Heimbacher Jugendzentrum eingeladen. Sich einbringen, mitbestimmen und auch selber dabei sein und mitmachen, so soll die aktive Beteiligung von Jugendlichen auf Gemeindeebene noch besser gelingen.

Mit diesem persönlichen Kontaktgespräch wird den Jugendlichen eine Plattform geboten, ihre Wünsche und Anregungen offenkundig zu machen, was den Vertretern der Ortschaft sehr wichtig ist, denn die Jugendlichen sollen sich vor Ort wohlfühlen. So ermunterte Bürgermeister Hagenacker die Anwesenden auch, andere Kanäle der Kommunikation wie das Internet, Telefon oder die Bürgersprechstunde zu benutzen, um ihn bei Bedarf einer Problemlösung zu kontaktieren. Zusätzlich wird es im Herbst ein Ideentreffen mit weiterer Aussprache im Rathaus geben. Gleichzeitig würde er sich aber auch freuen, wenn die Jugendlichen sich mal bei einer Ortschaftsrats- oder einer Gemeinderatsitzung anwesend zeigen würden. Eventuell wird dadurch auch bei einigen Jugendlichen das Interesse an der Kommunalpolitik geweckt und sie können sich dafür entscheiden, auch einmal im Gemeinderat mitzuarbeiten.

Erfreulich war die Beteiligung seitens der Jugendlichen an diesem Abend. Als ein wichtiges Thema kristallisierte sich die Renovierung des Jugendheimes von innen und außen in Eigenregie heraus. Eine Arbeitsleistung, die nicht nur löblich, sondern sicherlich zusätzlich förderlich für die Gemeinschaft ist. Auch wenn es eine gut gefüllte Jugendkasse gibt, würde man sich über einen finanziellen Gemeindegeldzuschuss freuen. Ein weiterer Ausgabenpunkt sind die defekten Lautsprecherboxen, die erneuert werden müssen und die Zuschusswunschliste der Jugendlichen an den Bürgermeister erweiterten.

Gedanken haben sich die aktiven Jugendlichen und jungen Erwachsenen auch über die Kids ab zehn Jahren in ihrer Ortschaft gemacht. Immer mehr trifft man sich heute im Netz und nicht in der Realität, und um dies zu ändern, soll das Jugendzentrum zukünftig auch an einigen Tagen in der Woche von 16 bis 19 Uhr geöffnet werden. Diese Nachmittagsangebote sollen zudem auch eine Basis für die Zukunft des Jugendzentrums sein.

Eine Zeit lang zeichnete sich ab, dass sich die Plätze vor den Jugendzentren der Gemeinde Teningen einige Jugendliche als beliebten Treffpunkt auserkoren hatten, was dann oft mit alkoholisierten Randalen und Ärger endete. Um entgegenzuwirken, wurde seitens der Gemeinde ein Sicherheitsdienst beauftragt, der immer wieder regelmäßige Kontrollen durchgeföhrt hat. Damit wurden bisher positive Ziele erreicht und sollen auch weiterhin Ausschreitungen oder Vandalismus verhindern.

Ortsvorsteher Luckmann erinnerte die Jugendlichen noch, an die angrenzenden Nachbarn zu denken und eine entsprechende Lautstärke bei ihren Musikboxen einzustellen. Gleichzeitig würde er sich freuen, wenn sich auch das Jugendzentrum bereit erklärt, etwas mit den Ortsvereinen zusammen zu unternehmen, so wie es bei der Beteiligung der Kilwi schon konstruiert wird.



Die Heimbacher Jugendlichen scheuten sich nicht, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und Ortsvorsteher Herbert Luckmann ihre Anliegen vorzutragen.

» Gemeinde Malterdingen

Panoramawanderweg wird eingeweiht

Die Gemeinde Malterdingen wurde 1016 erstmalig urkundlich erwähnt und feiert im Jahr 2016 ihr tausendjähriges Bestehen. Als bleibender Wert wird derzeit im Rahmen dieses Jubiläums auch ein Panoramawanderweg angelegt, der fast die gesamte Gemarkung umrundet. Er führt auch über Teile der Gemarkungen Köndringen und Heimbach. Die Einweihung des Panoramawegs „Augenweide“ am **Donnerstag, 5. Mai (Christi Himmelfahrt)**, die unter dem Motto „Malterdingen wandert!“ steht, ist im Jubiläumsjahr eine besondere Veranstaltung. Die Gemeinde freut sich auf zahlreiche Wanderer, nicht nur aus Malterdingen, sondern auch aus den umliegenden Gemeinden und aus der Region.

» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Vogel-Exkursionen, Natur und Geschichte

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Besucher. Das komplette Programm ist erhältlich bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl beziehungsweise unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine Anmeldung ist grundsätzlich nicht erforderlich, jedoch bei der Wildkräuterexkursion wird um eine Anmeldung direkt im Naturzentrum gebeten! Interessierte können auch die Ausstellungsräume besuchen, aktuell wird eine **Fotoausstellung zur bunten Insektenwelt am Kaiserstuhl** gezeigt.

Mittwoch, 27. April, 20 bis 21.30 Uhr, Königin der Nacht – der Gesang der Nachtigall: Auf einem Abendspaziergang kann man dieser wunderbaren Sängerin in ihrem Brutgebiet entlang der Dreisam lauschen. Mit Glück sind auch weitere nachtaktive Singvögel wie Kuckuck oder Feldschwirl zu hören. Sportplatz Neuershausen (nahe der Dreisam), 5 Euro, Frank Wichmann.

Donnerstag, 28. April, 19.30 Uhr, Bildvortrag „Vögel zwischen Schwarzwald und Rheinaue“: Der Naturfotograf zeigt faszinierende Bilder mit besonderen Einblicken in die Vogel- und Naturvielfalt der Region. Ihringen, Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus, 5 Euro, Reinhard Grub.

Samstag, 30. April, 15.10 bis 18.30 Uhr, Wildkräuter am Tuniberg erkunden und genießen: Mit der Kräuterpädagogik kann man die Pflanzenvielfalt im Weinberg entdecken und schmecken und Wissenswertes zu deren Verwendung in Küche und Heilkunde erfahren. Freiburg-Waltershofen, Apotheke (VAG-Anschluss Haltestelle Ochsen), 15 Euro mit Wein und Kräuterleckereien, Bärbel Höfflin-Rock, **Anmeldung im Naturzentrum erforderlich!**

Das Naturzentrum freut sich auf regen Besuch! **Öffnungszeiten:** Montag/Donnerstag von 10 bis 12 Uhr, Samstag 15 bis 17 Uhr.

Kontakt und Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668/710880 (Montag und Donnerstag, 10 bis 12 Uhr). E-Mail: naturzentrum@ihringen.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

- Teningen:** Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz
Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
- Köndringen:** Bäckerei Bühler, Bahnhofstraße 2
- Heimbach:** Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
- Nimburg:** Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

2. Schuljugendhearing an Teningen Real- und Werkrealschule

Am Mittwoch, den 20. April fand das 2. Schuljugendhearing für die Klassen 5 bis 10 in der Mensa der Theodor-Frank-Schule statt. Eingeladen waren die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der Realschule und der Werkrealschule. Per Bus kamen die Schülerinnen und Schüler der Nikolaus-Christian-Sander-Schule von Köndringen nach Teningen, sodass die Mensa mit über 40 Klassenvertretern sehr gut besucht war.

Nach einer kurzen Einführung und Begrüßung durch Bürgermeister Hagenacker nahm das Hearing direkt an Fahrt auf. Verschiedene Themen, die zuvor von den Jugendlichen zusammen mit den Mitarbeitern des Kinder- und Jugendbüros erarbeitet wurden, wurden nochmals dem Plenum vorgestellt und diskutiert. In insgesamt 90 Minuten nahm Bürgermeister Hagenacker ausführlich zu den Fragen und Anliegen der Jugendlichen Stellung. Themen wie der Zustand des Soccerplatzes nahe der Schule, die Renovierung bzw. der Neubau der Schulgebäude in Teningen und der Turnhalle in Köndringen oder verschiedene Problematiken bei den Busverbindungen in der Gemeinde wurden besprochen. Die Schülerinnen und Schüler hatten dabei ausführlich die Chance sich mitzuteilen, was von vielen gerne angenommen wurde.

Aufmerksam wurden die Redner von den Anwesenden verfolgt, wodurch sich auch weitere Jugendliche an der Ausführung von Themen beteiligten, die bei den Vorbereitungen zum Hearing nicht teilnehmen konnten. Zu vielen Anliegen konnte Bürgermeister Hagenacker den Schülerinnen und Schülern zusätzlich noch einiges an Hintergrundwissen aus dem politischen Alltag und verschiedenen Prozessen rund um die Themen der Jugendlichen nahebringen. Diese Informationen dienten dabei dem besseren Verständnis und konnten so manches Anliegen kurzerhand lösen bzw. aufklären. Des Weiteren betonte Bürgermeister Hagenacker immer wieder wie wichtig ihm persönlich der Austausch mit den Jugendlichen der Gemeinde sei. Um diesen Austausch auch in Zukunft zu gewähren, lud er alle Interessierten zu einem Besuch im Herbst ins Rathaus ein.

An diesem Termin sollen ebenfalls Vertreter der Jugendhäuser eingeladen werden, sodass hierbei wieder eine größtmögliche Diskussionsrunde zusammenkommen kann. An diesem Termin soll dann die Möglichkeit bestehen die ersten Resultate bzw. die aktuellen Stände der besprochenen Vorhaben zu präsentieren und zu besprechen.



Interessiert wurde den Worten von Bürgermeister Hagenacker gelauscht.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr. E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

So., 1.5., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Otto).

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535
E-Mail: info@eki-koendringen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Interschick i.P.: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 29.4., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 1.5., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Georg Interschick. Di., 3.5., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 28.4., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei. So., 1.5., 10 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche, zeitgleich Kindergottesdienst in der Unteren Kirche. Mo., 2.5., 14.45 bis 16.30 Uhr: Krabbel- und Spielgruppe Evangelische Gemeindehaus Nimburg, Jugendraum, Breitackerweg 1, Info bei Frau Deuschle, Telefon 07663 / 912740; 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 3.5., 14 Uhr: Handarbeitskreis.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 28.4., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz); St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach). Fr., 29.4., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). Sa., 30.4., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). So., 1.5., St. Marien, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet), anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. Mo., 2.5., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Di., 3.5., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 20 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); Tennenbach, 19.30 Uhr: Maiandacht; St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 5.5., Christi Himmelfahrt, St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe mit Flurprozession (Pfarrer Rochlitz).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 1. bis 6. Mai:

So., 1.5., 11 Uhr: Gottesdienst. Mo., 2.5., 16.30 Uhr: Mäusetreff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641 / 9590181). Di., 3.5., 19.30 Uhr: Frauenstunde. Mi., 4.5., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. bis 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Do., 5.5., 14 Uhr: Bezirks-Gottesdienst in EM. Fr., 6.5., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Gottesdienste sind am Sonntag um 9.30 Uhr und am Donnerstag um 20 Uhr, jeweils in Teningen-Köndringen, Am Hungerberg 21. Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus. Flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.



DANKE

für ein stilles Gebet,
für die stumme Umarmung, wo Worte fehlten,
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit,
für Blumen, Kränze und Geldspenden,
für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Karin Dengler

* 15.01.1964 † 20.03.2016

Unser besonderer Dank:

- Herrn Prädikant Mähling für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.
 - der Firma Delta Energy Systems, insbesondere Herrn Kauz für den zu Herzen gehenden Nachruf in der Kirche.
 - den Arbeitskollegen für die Zuwendung.
 - dem Fanfarenzug Teningen für den Blumengruß.
 - Stielvoll, Blumen & mehr, Tanja Tillack für den schönen Blumenschmuck.
 - dem Bestattungsunternehmen Gebhardt für die hilfreiche Entlastung.
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die mit uns gemeinsam von unserer geliebten Karin Abschied genommen haben.

Teningen, im April 2016

Im Namen aller Angehörigen
Karl-Heinz Dengler